

Österreichische Post AG RM 18A041471 K 8330 Feldbach

April 2022 | Ausgabe 314

DIE ZEITUNG

wünschen der Bürgermeister, der Stadtamtsdirektor, der Gemeinderat und die Bediensteten der Stadtgemeinde Feldbach

> Für die Stadtverwaltung Der Stadtamtsdirektor Dr. Michael Mehsner

Für den Gemeinderat Der Bürgermeister Ing. Josef Ober

Die Osterbeilage können Sie aus dem Mittelteil der Zeitung entnehmen!



www.feldbach.gv.at



StadtFeldbach



stadtgemeinde@feldbach.gv.at

Rund um den buntesten Kirchturm der Welt

Feldbach - die Kleinstadt, die alles hat



## Es ist Zeit, zu handeln

Werte Feldbacherinnen, werte Feldbacher, werte Jugendliche, liebe Kinder!

**r**n den letzten Jahren als **⊥**Bürgermeister und als Vulkanland-Obmann habe ich mich bei vielen Bürgerinnen und Bürgern mit meinen Vorsorgethesen wegen einer notwendigen Regionalisierung von Produktion, Wissen und Verantwortung unbeliebt gemacht. Als wir die Vulkanland-Vision "menschliche, ökologische und regionalwirtschaftliche kunftsfähigkeit für 2025" im Jahr 2013 verkündet haben, haben viele gemeint, dass das ia keine Vision ist.

Viele Menschen konnten wir dennoch mit den wichtigen Zukunftsthesen erreichen. Es hat in vielen ein innerer Reifungsprozess stattgefunden. Der Aufbau neuer regionaler Grundsicherheiten ist voll im Gange. Der Unterschied zu früher ist, dass aufgrund der Ereignisse in den letzten Wochen die Geschwindigkeit erhöht werden muss, und alle Menschen gefordert sind, sich mit der Zukunftsfähigkeit und mit der Vorsorge zu beschäftigen. Der Umgang mit der Energiewende, Ressourcenverknappung und vor allem der Umgang mit Lebensmitteln braucht mehr Eigenverantwortung. Die letzten Wochen haben uns einmal mehr gezeigt, dass wir uns wieder stärker mit Demokratie, Frieden und Freiheit auseinandersetzen müssen. Dass sich in Zukunft wieder mehr Menschen bereit erklären, Verantwortung in verschiedensten Bereichen zu übernehmen.

Es reicht schon lange nicht mehr, bei jeder Kleinigkeit über Gott und die Welt zu schimpfen, und auf die Frage "Würdest du Verantwortung übernehmen?" die Antwort zu geben: "Das tue ich mir nicht an!" Die Zeit, vom Wohnzimmersessel aus die Welt beurteilen zu wollen, reicht auch schon lange nicht mehr. Und sich über jene, die sich das doch noch "antun", bei jeder Kleinigkeit unangemessen aufzublasen, reicht ebenso schon lange nicht mehr. Der jahrzehntelange Selbstbetrug, dass der eigene Erfolg nur mit unserer eigenen Leistung zu tun hat, und daran niemand sonst einen Anteil hat, jedoch für den eigenen Misserfolg Gott und die Welt verantwortlich zu machen, nur nicht sich selbst, zermürbt immer mehr

Menschen, die tagtäglich versuchen, ihr Bestes zu geben. Auch diese Zeit ist vorbei. Ohne Eigenverantwortung gibt es keine Zukunftsfähigkeit, ohne Eigenverantwortung werden in den nächsten Jahren viele Systeme wie Ökosystem, Gesundheitssystem, Sozialsystem oder Demokratien massive Schwierigkeiten bekommen. 0hne Eigenverantwortung und ohne staatsbürgerliche Bildung werden Demokratien die notwendigen Veränderungen auf demokratische Weise nicht mehr schaffen. Alle. die in den letzten Jahren die Lösung in einem "stärkeren Mann" gesehen haben, sehen die volle Dramatik in Osteuropa. Demokratische Prozesse mögen beschwerlich sein, aber diktatorische Prozesse können vernichtend sein. Mit einem Schlag wird die Energieversorgung in Frage gestellt, und es gibt eine schon lange nicht mehr dagewesene, unsichere Lebens- und Futtermittelversorgung. Neben dem tatsächlichen Krieg in der Ukraine mit unsäglichem menschlichem Leid, einem wirtschaftlichen Niedergang, tobt ein medialer Krieg mit bewusst gefälschten

Informationen, der in so manchen Menschen Sympathien für diesen Krieg bewirkt. Es braucht mehr denn je wache und aufgeklärte Bürgerinnen und Bürger. Es braucht ein klares Bekenntnis zu einem demokratischen Staat, zu Frieden und Freiheit. Vorsorgemodelle und der Aufbau neuer regionaler Grundsicherheiten vermitteln Stabilität und machen uns auch in Zeiten starker Veränderung handlungsfähig und entwicklungsfähig. Viele müssen flüchten, weil sie bedroht werden. Wir müssen nicht flüchten. Wir dürfen aber nicht vor der Verantwortung, unsere Stadt und unser Land zukunftsfähig zu gestalten, flüchten.

Im Vertrauen auf Ihre Eigenverantwortung und mit den besten Wünschen für ein friedvolles Osterfest im Kreise Ihrer Lieben grüßt Sie in Verbundenheit

Ihr Josef Ober, Bürgermeister NEUE Stadt Feldbach







#### Liebe Feldbacherinnen und Feldbacher!

Obwohl zum Zeitpunkt des Verfassens dieser Zeilen gerade Höchstwerte an Corona-Neuinfizierungen vorliegen, und damit verbunden (wieder einmal) Maßnahmen zur Gegensteuerung diskutiert und eingeführt werden, möchte ich Ihnen dennoch, oder gerade deswegen, die Kultur und den Besuch von Veranstaltungen ein wenig näherbringen. Wir alle hoffen ja auf ein Abklingen der Pandemie und einen "ruhigen" Sommer, und darauf, dass die bestmögliche Vorbereitung auf den späteren Herbst Platz greifen wird.

Ende April bietet sich die schöne Gelegenheit, bei unserem Spring-Festival eine exklusive Auswahl an höchst hörenswerter "Musik zur Zeit" zu genießen. Dazu kommen besondere Orte für die Konzerte. Am 27. April werden gleich zwei große Talente der jungen österreichischen Szene in der Kugelmühle auftreten: Oskar Haag und Fraeulein Astrid. Die Feldbacher Stadtpfarrkirche wird den einzigartigen Rahmen für die Konzertabende am 29. April (mit "Legende"

Chris Eckman und Franziska Hatz) und 30. April mit Florian Trummer bieten, dem wohl größten heimischen Talent der populären Musik, der seine neue Solo-CD präsentiert. Begleitet wird er dabei von Maximilian Ranzinger und Hans-Peter Kirbisser. Das Cradle Collective ist erst bei den Sommerspielen an der Reihe (15.07.).

Diese werden von (voraussichtlich) 30.06. bis 15.08. über die Bühne gehen. Aktuell laufen die finalen Planungen, einige Termine stehen bereits fest: Karl Markovics (02.07.), "Der Ozeanpianist" mit Daniel Doujenis (05.07., in Karl Karners "Kunstgarten"), Picknick im Park (23.07., Stadtpark, mit diversen DJs), Pauls Jets (29.07., Kugelmühle), Wolfgang Gratschmaier (13.08., Schloss Kornberg). In der Kunsthalle wird eine Ausstellung von Roswitha Dautermann zu sehen sein. Weitere Veranstaltungen folgen, und es wird auch wieder die hoffentlich lauen Abende am "Sonnendeck" in der Flusslandschaft am Sigmund-Freud-Platz geben.

Für den Fall, dass Sie weiterhin "ganz auf der sicheren Seite" bleiben wollen, kann ich den Literaturwettbewerb der Stadt Feldbach empfehlen. Dieser startet im Mai, und dann ist bis 8. August Zeit, einen Text (eigentlich sind sogar zwei Texte regelkonform) zum Thema "In Teufels Küche" zu verfassen.

Ähnlich "sicher" ließe sich auch ein Besuch in der Kunsthalle bewältigen. Dort ist noch bis Ostermontag die gemeinsame Ausstellung von Anton Adamer und Simon Reitmann zu sehen, zwei Jungkünstler (einer davon mit Bezug zur Stadt und zur Region), die am höchst vielversprechenden Beginn ihrer Laufbahn stehen. Im Mai folgt eine nicht minder mit Spannung erwartete Ausstellung von Herbert De Colle junior und senior mit Nicolas Dellamartina, anschließend wie erwähnt Roswitha Dautermann. Hochwertiges soweit man schaut, und das noch mit regionalem Bezug, was genau dem Konzept unserer, schon besonderen Kunsthalle entspricht, einem Ort für Kunst, der schon ein spezielles Merkmal der Kulturstadt Feldbach darstellt. Für den Juni ist dort im Übrigen auch noch ein Event in Vorbereitung, mehr sei hier noch nicht verraten, Einladung folgt.

Abschließend sei noch der Hinweis auf die dieser Zeitung beiliegende 35. Ausgabe des Magazins Lebenskultur gestattet. Diese Zeitschrift ist seit dem Beginn vor 10 Jahren stets eines meiner bevorzugten Projekte gewesen, und so freut es mich umso mehr, Ihnen dieses in seinem neuen Gewand zu präsentieren und ans Herz zu legen. Alles Nähere finden Sie dort!

Mit freundlichen Grüßen

Aided Lehnes

StADir. Dr. Michael Mehsner

### **Der Stadtrat hat genehmigt:**

- Der Ankauf eines Laptops inkl. Dockingstation und Monitor für Grafikarbeiten zu einem Preis von € 5.283,90 sowie eines Laptops inkl. Office für die Baurechtsabteilung zu einem Preis von € 1.080,60 bei der Firma CCF Feldbach werden genehmigt.
- Der Ankauf einer Firewall um Kosten von € 9.479,88 bei der Firma Neuhold Datensysteme sowie die Webserverumstellung um monatliche Kosten von € 220,- bei der EUID-Internetservice GmbH werden genehmigt.
- Für die Musikschule der Stadt Feldbach wird der Ankauf eines Macbook Pro inklusive externer Hardware bei der Firma Apple, Wien, für folgende Positionen: USB Multiport Pro Adapter € 62,46, Macbook Pro € 1.491,-, USB-C auf USB Adapter € 20,83, Samsung Portable SSD € 112,-, genehmigt.
- Für die Erstellung einer Homepage für die Musikschule der Stadt Feldbach werden folgende Firmen beauftragt: Clemens Trummer/Erstellung und Einschulung der Homepage € 2.990,-, Roman Schmidt/ LOGO, Corporate Design der Schule € 1.296,-, Violeta und Peter Lainz/Erstellung einer Signation (Video) und einer Musikschulhymne € 500,-.
- Für die Kulturwerkstatt in der Franz-Seiner-Gasse 2 werden folgende Arbeiten genehmigt: Firma Thier Haustechnik-Installationen GmbH/Installationen € 27.622,66, Firma Erfurth Spezialbau GmbH/Bodenbeschichtung € 18.952,47.

- Für den Städtischen Bauhof wird der Ankauf einer Rüttelplatte bei der Firma Bomag um Kosten von € 1.644,- genehmigt.
- Für den Städtischen Bauhof und die Mitarbeiterinnen in Gossendorf wird der Ankauf von je 1 Stück E-Lastendreirad um Gesamtkosten von € 6.160,- beim Lagerhaus Feldbach genehmigt.
- Die PORR BaugmbH wird mit der Durchführung der Baumeisterarbeiten für die Wasserleitungs-Netzerweiterung Untergiemweg um Kosten von € 26.000,- und für die Wasserleitungssanierung Steinbergweg um Kosten von € 45.000,- beauftragt.
- Die Firma HTI Österreich GmbH wird mit der Lieferung von PE-Rohrleitungen, PE & Guss-Formstücke sowie Hausanschlussgarnituren bei diversen Erweiterungs- und Sanierungsprojekten der Wasserversorgungsanlage der Stadt Feldbach um Kosten von € 53.491,12 beauftragt (Baustellenzuteilung: Holdweg € 10.890,32 / Europastraße € 17.748,17 / Steinbergweg € 6.513,22 / Untergiemweg € 1.429,62 / Untergiem € 6.872,56 / Lagerbestand € 10.037,23).
- Die Wasserversorgung Vulkanland wird mit der Umsetzung der E-technischen Überprüfung diverser Betriebsanlagen der Wasserversorgung der Stadt Feldbach um Kosten von € 7.083,65 sowie mit der Überprüfung der Druckreduzierventile bei den Übergabeschächten um Kosten von € 6.839,44 beauftragt.

### Stellenausschreibung der Stadtgemeinde Feldbach

■ Sozialpädagoge oder Freizeitpädagoge (m/w/d) für die Ganztagsschule Feldbach

**Dienstbeginn:** 01.06.2022; **Beschäftigungsausmaß:** Teilzeit (25 Wochenstunden), abgeschlossene Ausbildung; Anstellung nach dem Steiermärkischen Vertragsbedienstetengesetz (zunächst befristet), Grundeinstufung in VBI/c/1, **Entlohnung:** € 1.263,25 (ohne anrechenbare Zeiten)

■ Elektrotechniker (m/w/d) für den Städtischen Bauhof

**Dienstbeginn:** 01.06.2022; **Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit (40 Wochenstunden), abgeschlossene Ausbildung, Führerschein C; **Aufgabenbereich:** Elektroinstallationen, Straßenbeleuchtung, Wartung von Anlagen, u.a.; Einstufung nach dem Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz (zunächst befristet), Grundeinstufung in VBII/3/1, **Grundgehalt:** mind. € 1.954,60 brutto

■ Mitarbeiter (m/w/d) für das Städtische Bad

**Dienstbeginn:** 01.06.2022; **Beschäftigungsausmaß:** Vollzeit (40 Wochenstunden); **Aufgabenbereich:** Reinigung, Wartung, Kassa, Bademeister (Prüfung abzulegen); Einstufung nach dem Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz (zunächst befristet), Grundeinstufung in VBII/5/1, **Grundgehalt:** mind. € 1.871,50 brutto

Nähere Informationen unter www.feldbach.gv.at/amtstafel

**Bewerbungen** sind bis spätestens 20.04.2022 schriftlich oder per E-Mail an die Stadtgemeinde Feldbach, Hauptplatz 13, 8330 Feldbach (stadtgemeinde@feldbach.gv.at), zu richten.

## Straßen-Frühjahrsputz

Von November bis März wurden ca. 600 t Streugut auf den Gemeindestraßen aufgebracht, die es im Frühjahr zu reinigen gilt. Die Mitarbeiter des Städtischen Bauhofs unter der Leitung von Bauhofleiter Ing. Werner Lafer befreien jetzt ein Straßennetz von ca. 270 km vom Rollsplitt, dazu kommen noch rund 100 km Geh- und Radwege. Neben der händischen

Reinigung mit Besen und Gebläsen werden die Mitarbeiter des Städtischen Bauhofs von zwei Kehrmaschinen, fünf Kommunalfahrzeugen mit Kehrbürste und einem großen, angemieteten Kehr-LKW unterstützt. Danke allen Bürgern, die das angefallene Streugut bereits in Eigeninitiative beseitigt und somit die Aufräumarbeiten unterstützt haben.



(v.l.n.r.): Bauhofleiter Ing. Werner Lafer mit Gheorghe Calancea, Johann Theißl, Manfred Adam und Herbert Hauer

## Freiwilliges Testangebot eingestellt

Die Neue Stadt Feldbach hat ihr freiwilliges Testangebot der kontrollierten Antigen-Selbsttests und der PCR-Selbsttests in den beiden Containern vor dem Rathaushof nach exakt einem Jahr eingestellt.

Von März 2021 bis Ende Februar 2022 wurden vom Team der Stadtgemeinde Feldbach unglaubliche 37.800 kontrollierte Antigen-Selbsttests und von Dezember 2021 bis Ende Februar 2022 ca. 3.000

kontrollierte PCR-Selbsttests durchgeführt. Mit 31. März hat auch die Teststraße des Landes im Freizeitzentrum Feldbach ihr Angebot eingestellt.

Die Impfstraße des Landes ist weiterhin im Freizeitzentrum Feldbach untergebracht und können Sie sich zu folgenden Zeiten impfen lassen: Montag bis Donnerstag 10-18 Uhr, Freitag 12-20 Uhr und Samstag 10-18 Uhr.



(v.l.n.r.): Bgm. Ing. Josef Ober, Silvia Nagy, Jürgen Puntigam, Christine Lorenser und Barbara Karf

## Hilfe für Flüchtlinge aus der Ukraine

Wenn es Krieg vor unserer Haustüre gibt, ist es ein Gebot der Stunde und unsere moralische Verpflichtung, rasch zu helfen und die Hilfsbereitschaft und Solidarität der Feldbacher Bürger für ukrainische Geflüchtete ist groß.

Die Stadtgemeinde Feldbach hat eine Hotline-Nummer unter Tel.: 0664/88598210, Mo bis So 8-18 Uhr, und die E-Mail-Adresse ukraine@feldbach.gv.at eingerichtet, bei der Unterstützungsmöglichkeiten und freiwillige Hil-

feleistungen bekanntgegeben werden können.

Die Hotline der Steiermärkischen Landesregierung für die Bekanntgabe von Privatunterkünften und Unterstützungsangeboten lautet Tel.: 0800/201010.

Die BBU – Bundesagentur für Betreuungs- und Unterstützungsleistungen koordiniert leerstehende Immobilien, die aus der Ukraine geflüchteten Personen zur Verfügung gestellt werden können. Infos dazu erhalten Sie unter www. bbu.gv.at.

Weitere österreichische Hilfsorganisationen, die Sie durch finanzielle Spenden unterstützen können:

Rotes Kreuz, Caritas, Diakonie, Volkshilfe, Ärzte ohne Grenzen, SOS-Kinderdorf, UNICEF, Samariterbund, Nachbar in Not, Care Österreich.

Bisher wurden zahlreiche Hilfsangebote und Unterstützungsleistungen rückgemeldet und erfolgreich weitervermittelt bzw. vernetzt. Wichtig ist, dass die Hilfe dort ankommt, wo sie wirklich gebraucht wird. Weitere Infos unter: www.feldbach.gv.at/hilfe-fuer-ukraine/.

Ein Dank an alle, die unterstützen – StR Rosemarie Puchleitner, GR Anna Binder, Elke Flitsch und Jürgen Puntigam.



## **Osterfeuer (Brauchtumsfeuer)**

Osterfeuer dürfen nur am Karsamstag von 15 Uhr bis Ostersonntag 3 Uhr entzündet werden.

Folgende Sicherheitsvorkehrungen sind zu beachten:

- Es darf nur trockenes, biogenes Material verwendet werden.
- Brennmaterial umlagern, bevor es angezündet wird, damit es nicht zur Flammenfalle für Kleintieren wird.
- Brandbeschleuniger sind verboten.
- Die unkontrollierte Ausbreitung ist zum Beispiel durch die Bereitstellung von geeigneten Löschhilfen zu verhindern.
- Auf eine möglichst geringe Rauchentwicklung ist zu ach-
- Mindestabstände: 40 m zu Baumbeständen oder Wald:

50 m zu Gebäuden und öffentlichen Verkehrsflächen (ausgenommen land- und forstwirschaftliche), soweit keine verkehrssichernden Maßnahmen getroffen werden; 100 m zu Energieversorgungsanlagen Betriebsanlagen leicht entzündlichen oder explosionsgefährdeten Gütern.

■ Die Feuer sind zu beaufsichtigen und verlässlich zu löschen.

Das Verbrennen von schädlings- und krankheitsbefallenen biogenen Materialien ist der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde zu melden und in geeigneter Form zu

dokumentieren. Materialien pflanzlicher Herkunft können kompostiert, gehäckselt oder der Kompostieranlagen Raabau abgegeben werden.

Nutzen Sie diese Möglichkeiten und verzichten Sie auf das Abbrennen im Freien! Damit vermeiden Sie auch, dass Kleintiere qualvoll verenden!



Verbrennen von nicht geeigneten Materialien und außerhalb der vorgesehenen Brauchtumstage wird von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Strafe von € 360,- bis € 36.340,- gem. Bundesluftreinhaltegesetz bestraft!

## Maibaumaufstellen am 3. ARTE NOAH **Feldbacher Hauptplatz**

Samstag, 30. April 2022, ab 14 Uhr, Hauptplatz, Feldbach

Am 30. April wird der Mai-baum auf dem Feldbacher Hauptplatz um 14 Uhr aufgestellt. Der Maibaum wird von den Mitarbeitern des Städtischen Bauhofs unter Leitung von Bauhofleiter Ing. Werner Lafer mit Hilfe des Krans der Firma Paar Spenglerei-Dachdeckerei, der von GR Roland Paar gratis zur Verfügung gestellt wird, aufgestellt. Für die Bewirtung hat sich wieder der ÖKB Stadtverband bereiterklärt. Die gesamte Bevölkerung ist unter Einhaltung der geltenden CO-VID-19-Schutzmaßnahmen zu

dieser traditionellen Veranstaltung herzlich eingeladen.



## **Tierschutzpreis 2022**

Preisverleihung: Freitag, 10. Juni 2022, 19 Uhr, Zentrum, Feldbach

 $\mathbf{I}^{\text{m}}$  Zuge eines feierlichen Galaabends wird der höchst dotierte Tierschutzpreis Österreichs für die Bundesländer Steiermark und Burgenland vergeben. Prämiert werden Privatpersonen, Vereine oder Pflicht- und Höhere Schulen, die sich durch ihr besonde-

res Engagement für den Tierschutz. Artenschutz oder für mehr Tierwohl in der Nutztierhaltung verdient gemacht haben. Neben der Skulptur "Freude" winken den Preisträgern auch Geldpreise und Kunstwerke im Gesamtwert von € 26.000,-.



## Start der Bioökonomie im Steirischen Vulkanland

Dem Steirischen Vulkanland kam eine große Ehre zuteil - es wurde vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie zur Modellregion für Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft gekürt. Den Zuschlag für dieses Entwicklungsprojekt bekam sie als einzige von 14 österreichischen Regionen. "Das über 200 Seiten starke Konzept des Vulkanlandes und der bisherige Weg hat die Jury überzeugt", so der Geschäftsführer des im

Ministerium angesiedelten Klima- und Energiefonds, DI Ingmar Höbarth. Er war damals via Video aus Wien zugeschaltet. Nun wurde zum offiziellen Projektstart geladen, und DI Ingmar Höbarth ließ es sich nicht nehmen, persönlich dabei zu sein. Keynote-Sprecher Dr. Helmut Frischenschlager vom Umweltbundesamt schilderte eindrucksvoll die Herausforderung, vor der Österreich angesichts des Klimawandels steht. Wichtig ist es, ohne Verzögerung ins Tun zu

kommen, so der Experte. Im Vulkanland sieht er die besten Voraussetzungen für rasche Ergebnisse und eine profunde wissenschaftliche Begleitung. Für Vulkanland-Obmann Bgm. Ing. Josef Ober zeigt der Ukraine-Krieg anschaulich, wie wichtig der Aufbau regionaler Unabhängigkeiten und die Stärkung der Grundsicherung in Regionen ist. Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft will genau das, nämlich regionale Kreisläufe und die Nutzung heimischer, nachwachsender Ressourcen stärken. Zentrale Themenfelder der kommenden Monate wurden von regionalen Experten angerissen. Dazu zählen die "Lebensmittel der Zukunft" genauso wie die "intelligente Energievernetzung" und die Weiterentwicklung des Vulkanlandes als "wertvolle Ressourcenquelle". Die Basis für all diese Entwicklungen bildet der "Boden, von dem wir leben". Ihm soll im Rahmen des Projektes besondere Aufmerksamkeit zu Teil werden.



Das Steirische Vulkanland ist Modellregion für Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft.

## Sorgsamer Umgang mit Wasser

Aufgrund der ausbleibenden Regenfälle und der damit verbundenen Trockenheit, kann es sehr schnell zu einer angespannten Wasserversorgung kommen. Daher werden alle Bürger der Neuen Stadt

Feldbach gebeten, Wasser bewusst und sinnvoll zu gebrauchen und gegebenfalls sparsam damit umzugehen, um auch in längeren Trockenzeiten die Wasserversorgung aufrecht erhalten zu können.

### **Hundekundenachweis**

Freitag, 22.04.2022, 14-18 Uhr, BH, Bismarckstr. 11-13, Feldbach

Die Anmeldung kann bis spätestens fünf Tage vor dem Kurstermin im Veterinärreferat der BH Südoststeiermark (Standort Feldbach oder Radkersburg) erfolgen. Nähere Informationen unter: www.bh-suedoststeiermark.steiermark.at/cms/beitrag/12863208/140913113/

## **Energieförderungen für Privatpersonen**





Das Steirische Vulkanland ist bestrebt, 100 % seiner Energie bis zum Jahr 2035 aus erneuerbaren und regionalen Ressourcen zu beziehen. Dazu ist das Mittun der gesamten Bevölkerung erforderlich. Im Steirischen Vulkanland sind derzeit noch rund 9.000 fossile Heizungssysteme im Einsatz. Das entspricht etwa einem Drittel aller Heizungsanlagen. Das Land Steiermark und die Österreichische Bundesregierung haben in den letzten Jahren ein umfassendes Fördersystem aufgebaut. Eine Heizungsumstellung auf erneuerbare Energie oder eine thermische Gebäudesanierung war noch nie so rentabel wie jetzt. Eigenheimbesitzer kön-

nen Energiekosten senken und außerdem gibt es sehr umfangreiche Förderungen bis zu 100 %. Informieren Sie sich jetzt über mögliche Förderungen und steigen Sie um auf erneuerbare Energie!

Eine Übersicht der Energieförderungen für Privatpersonen finden Sie unter www.lea.at/foerderuebersicht.

#### Infos und Einreichstelle:

Lokale Energieagentur – LEA, Auersbach 130, 8330 Feldbach, Tel.: 03152/8575-500, www.lea.at





(v.l.n.r.): Mag.(FH) Bettina Bratschitz, Ing. Karl Puchers, MSc, Vulkanland-Obmann Bgm. Ing. Josef Ober und Vulkanland-Geschäftsführer Mag. Michael Fend

Info Veranstaltung

"Lokale Energiegemeinschaften"
Photovoltaik und Biomasse-Mikronetze

NEUE STADT
FELDBACH

Do, 28. April 2022 um 19 Uhr
Zentrum Feldbach, Ringstraße 9

• Was ist eine Energiegemeinschaft?
• Wie funktioniert ein Biomasse-Mikronetz?

Diese und andere spannende Fragen werden beim Informationsabend von Experten beantwortet. Informieren Sie sich, wie Strom und Biomasse gemeinschaftlich genutzt werden können und tauschen Sie Erfahrungen aus!



## **E-Ladestellen in Feldbach**

Die Stadtgemeinde Feldbach hat eines der bestausgebauten E-Ladestationsnetze österreichweit.

Mit den gängigsten Ladekarten, sowie mit der im Bürger-Innenservice am Kirchenplatz erhältlichen Feldbach-Card, können Sie zu Ihrem kartengültigen Tarif laden.

Die kostenpflichtigen E-Ladestellen, die von der Firma e-Lugitsch betrieben werden, sind auch im Internet unter www.e-tankstellen-finder. com/at/de/elektrotankstellen leicht zu finden.

An den Feldbacher Standorten ist jedoch darauf zu achten, dass eine maximale Parkdauer mit Ladevorgang von drei Stunden einzuhalten ist, danach wird abgestraft.

An folgenden Standorten können Sie mittels den gängigen Ladekarten Ihr Fahrzeug laden: Hauptplatz neben dem Brunnen, Hauptplatz neben der Trafik, Franz-Josef-Straße 12, Grazer Straße beim Stadioneingang, Kirchturm, Grazer Straße gegenüber der Urbanistubn, Hallenbad Feldbach, Zentrum in der Tiefgarage, Gleichenberger Straße 54 (Energie Steiermark), Marburger Weg gegenüber Seniorenwohnhaus, Franz-Seiner-Gasse beim Start Up, Energiewelt Lugitsch in Gniebing, Kindergarten Gniebing, Servicestellen Auersbach, Raabau und Gossendorf und Freizeitzentrum Mühldorf.

An folgenden Standorten können Kunden während ihres Einkaufes im dazugehörigen Geschäft laden: Lagerhaus Feldbach, Tomberger Kühlkost GmbH, Autohaus Uitz, Autohaus Strobl, Autohaus Trummer, Elektro Lugitsch und Lokale Energieagentur.



Schnellladestation beim Start Up Feldbach









verfügbare Steckersysteme



## eBOD – Die österreichische Bodenkarte

 $\mathbf{I}^{\text{m}}$  Rahmen der Veranstaltungsreihe "Boden von dem wir leben" fand am 8. März ein Vortrag mit Begehung in Gniebing statt. Thema war die österreichische Bodenkarte "eBOD". Dieser digitalen Karte können verschiedene Parameter und Informationen zur Bodenbeschaffenheit in ganz Österreich entnommen werden. "eBOD" steht kostenlos zur Verfügung und kann frei genutzt werden. Im Rahmen des Vortrags wurde den Teilnehmern die Bodenkarte von DI Johannes Maßwohl vom Kompetenzzentrum für Acker, Humus und Erosionsschutz bzw. von der Landwirtschaftskammer Steiermark nähergebracht. Anschließend gab es eine Begehung vor Ort, wo die Informationen aus der Bodenkarte mit der tatsächlichen Bodenbeschaffenheit verglichen wurden.



### Alltagsradler vor den Vorhang

powered by kliner ima- und Energie-Modellergenen power for

Die Klima- und Energiemodellregion Wirtschaftsregion mittleres Raabtal, bestehend aus den Gemeinden Feldbach, Paldau, Kirchberg an der Raab und Eichkögl, holt Alltagsradler vor den Vorhang.

In der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung berichtet Judith Karner von ihren Erfahrungen: "Mein Fortbewequngsmittel ist das Fahrrad!" Wann immer es möglich ist, nutzt Judith Karner ihr Rad für Alltagsstrecken. Ob zum Einkaufen, zur Arbeit, für Besuche oder andere Erledigungen – sie ist mit dem Rad unterwegs. Warum sie das macht? "Umweltschutz ist mein Hauptbeweggrund. Ich habe einfach ein schlechtes Gewissen, wenn ich kurze Strecken mit dem Auto fahre", erklärt sie. Aber nicht nur aus

Umweltgründen tritt sie in die Pedale: "Mit dem Rad zur Arbeit fahren ist stressfreier als mit dem Auto. Außerdem macht es einfach Spaß. In der Früh ist man gleich munterer und bei der Heimfahrt kann man abschalten. Wenn man mit dem Rad unterwegs ist, hat man auch einmal Zeit für ein freundliches 'Hallo!' – das geht im Auto nicht." Ihr Rat an alle, die bisher noch

keine begeisterten Alltagsradler sind: "Einfach einmal ein Experiment wagen und bewusst ein oder zwei Monate lang, wann immer es geht, mit dem Rad fahren." Sie ist sich sicher, dass die positiven Erfahrungen überwiegen werden. Einen Versuch ist es wert: "Man tut etwas Gutes für die Umwelt und gleichzeitig auch für den eigenen Körper!"

# Feldbach fährt Rad

#### Bewegung ist Gesundheit Radfahren ist Klimaschutz

www.teldbach.gv.at/inbewegung

Gesundheit Österreich

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pl





### **Plastik fasten in Feldbach**

Abfallwirtschaftsverband Feldbach und die Klima- und Energiemodellregion (KEM) Wirtschaftsregion mittleres Raabtal riefen heuer die Aktion "Plastik fasten" ins Leben. Plastik fasten kann man natürlich das ganze Jahr über. Machen Sie mit und verzichten Sie auf Plastik im Alltaq! Hier sind einige Beispiele, wie in Feldbach Plastik gefastet wurde und wird: GR Doris Degenkolb greift z.B. bei den Küchenhilfen wieder zu altbewährten Dingen aus Holz/Bambus. Plastik-Kochlöffel wurden

aus ihrer Küche verbannt und beim Einkauf achtet sie auf die Verpackung. Auch in vielen Geschäften in Feldbach wird bereits auf das Plastiksackerl verzichtet.

Bei einem Vortrag am 10. März im Zentrum referierte Evelyn Rath von der "Vision Müllfrei" zum Thema "Befrei dich vom Müll – verschwendungsfrei glücklich". Der Vortrag wurde im Rahmen der Aktion "Plastik fasten" vom Abfallwirtschaftsverband Feldbach und der KEM Wirtschaftsregion mittleres

Der Verzicht auf Plastik ist wichtiger denn je und mit ein paar Tipps auch machbar. Raabtal organisiert. Evelyn Rath gab spannende Anregungen für ein Leben mit weniger Müll. Dafür ist sie Expertin: Ihre 6-köpfige Familie produziert pro Jahr nur so viel Plastikmüll, wie in 1,5 gelbe Säcke passt.



## 1. Mai: Heuer wieder ORF-Steiermark Radsternfahrt Raabtal-Radweg

Mit der 16. Radio Steiermark-Radsternfahrt der Raabtal Radlwirte wird am 1. Mai die diesjährige Radsaison eröffnet. Gestartet wird in St. Ruprecht, Gleisdorf, Jennersdorf und Fehring. Pandemiebedingt nach zwei Jahren Pause findet heuer wieder dieser beliebte Radtag des ORF Steiermark statt. Die Radler treffen sich schon sehr früh in den jeweiligen Starterorten (Jennersdorf, Fehring, Gleis-

dorf und St. Ruprecht, Weiz), um sich gemeinsam auf den Radtag einzustimmen und sich für die anstehende Tour nach Feldbach zu stärken. Das Ziel ist wie immer der Hauptplatz in Feldbach. Geradelt wird auf gekennzeichneten Radwegen, vorwiegend auf dem R11 entlang der Raab, neben Wiesen und Feldern der schönen östlichen Steiermark. Heuer wird ORF-Moderator Erich Fuchs den Radtag begleiten und

auch für Live-Einstiege während der Fahrt sorgen. Auch die beliebte BonusCard (€ 7,-) wird es wieder geben: Neben vielen VIP-Vorteilen beinhaltet sie Thermeneintritte. Informationen auf www. ra-abtal-radweg.at



## Großer steirischer Frühjahrsputz 2022

Montag, 4. April bis Samstag, 21. Mai 2022

Im Aktionszeitraum von 4. April bis 21. Mai wird in enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden, den Abfallwirtschaftsverbänden, den Abfallberatern und mit Unterstützung von Schulen und Vereine (z.B. der Berg- und Naturwacht, den Freiwilligen Feuerwehren, u.a.m.) eine breit getragene Mobilisierung zur Säuberung unserer schönen Steiermark stattfinden.

#### Vorgehensweise:

- 1.) Anmeldung auf der Homepage des Frühjahrsputzes.
- 2.) Ihre Kontaktdaten werden an den jeweiligen Abfallwirtschaftsverband weitergegeben.
  3.) Sie werden vom Abfallwirtschaftsverband kontaktiert und erhalten Informationen zu Abholung und Abgabe von Sammelsäcken und Gewinnkarten.
  4.) Gelitterte Abfälle sammeln und zu einer sauberen Steiermark beitragen.

5.) Gewinnkarte ausfüllen und im ASZ oder der Gemeinde abgeben.

Der Frühjahrsputz wird auch wieder auf Facebook unter www.facebook.com/steirischerfruehjahrsputz begleitet. Dazu wird ersucht, Fotos und Berichte der jeweiligen Aktionen an littering@stmk.qv.at zu übermitteln, woraus die eindrucksvollsten Rückmeldungen prämiert werden. Alle am Frühjahrsputz Mitwirkenden nehmen auch an einem großen Gewinnspiel teil. Einfach die Gewinnkarte, die man mit dem Müllsammelsack erhält, ausfüllen und in der Gemeinde oder im Altstoffsammelzentrum abqeben!

**Anmeldeformular:** www.ver-waltung.steiermark.at/anmeldung/?art\_id=12803366&termin=1

## Waldbrandverordnung 2022

Zur Hintanhaltung von Waldbränden sind in allen Waldgebieten des Verwaltungsbezirkes Südoststeiermark und in deren Gefährdungsbereich (40 m zu Wäldern) brandgefährliche Handlungen wie das Rauchen, das Hantieren mit offenem Feuer, die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen, jegliches Feuerentzünden und das Unterhalten von Feuer für jedermann, einschließlich

der im § 40 Abs. 2 Forstgesetz 1975 zum Entzünden oder Unterhalten von Feuer im Walde Befugten, verboten!

Zuwiderhandlungen gegen dieses Verbot stellen Verwaltungsübertretungen dar und werden diese Übertretungen von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,- oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen geahndet.

## Feldbach geht zu Fuß

Bewegung ist Gesundheit zu Fuß gehen ist Klimaschutz

www.feldbach.gv.at/inbewegunc

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz



## Neuwahlen bei den Freiwilligen Feuerwehren

FF Leitersdorf

Nach 10-jähriger Amtszeit als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Leitersdorf stellte sich HBI Werner Vas keiner neuerlichen Wahl zur Verfügung. Für seine Amtszeit als Kommandant wurde ihm im Beisein von Bgm. Ing. Josef Ober, OV GR Christoph Langer und Bereichsfeuerwehrkommandant-Stv. BR Johann Weixler-Suppan gedankt, HBI Werner Vas führte die FF Leitersdorf in eine neue Ära und zeichnete sich für diverse Erneuerungen wie z.B. den Ankauf des Tanklöschfahrzeuges, Mannschaftstransportfahrzeuges, der Atemschutzgeräte und das neue Rüsthaus verantwortlich. Er wurde mit großem Beifall und Dank in seinen Ruhestand als Kommandant verabschiedet.

In der anschließenden Wahlversammlung wurde HBI Leonhard Neuherz zum neuen Kommandanten und OBI David Kohl zum Kommandanten-Stellvertreter der FF Leitersdorf mit großer Zustimmung der Mannschaft gewählt.

Dem neuen Kommando gilt ein großer Dank für ihr Engagement und ihre Bereitschaft, die Wehr in eine weiterhin positive Zukunftsentwicklung zu führen.



(v.l.n.r.): OV GR Christoph Langer, HBI Leonhard Neuherz, OBI David Kohl, Bgm. Ing. Josef Ober mit dem scheidenden Kommandanten HBI Werner Vas

FF Mühldorf

Am 5. März fand die Wehrund Wahlversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mühldorf statt.

Bei der Wehrversammlung wurden die vielen Einsatzstunden und Tätigkeiten im abgelaufenen Feuerwehrjahr 2021 aufgezeigt. Neben einer Angelobung und Beförderungen wurden HBI Karl Fink, HLM Wolfgang Lafer, HLM d.S. Josef Lafer und HFM Bernhard Eder für 40 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet. Die Übergabe der Auszeichnung wurde stellvertretend für LH Hermann Schützenhöfer von Bgm. Ing. Josef Ober durchqeführt.

Bei der anschließenden Wahlversammlung stellten sich nach fünf gemeinsamen Jahren HBI Karl Fink und OBI René Müllner erneut der Wahl, beide wurden mit 41 von 42 abgegebenen Stimmen in ihrer Funktion eindeutig bestätigt.

Bgm. Ing. Josef Ober bedankte sich für die bisherige gute Zusammenarbeit und die Bereitschaft, das Amt wieder anzunehmen.

Er wünschte HBI Karl Fink und OBI René Müllner viel Schaffenskraft und sicherte seine Unterstützung und die der Stadtgemeinde Feldbach zu.



(v.l.n.r.): Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Hannes Matzhold, ABI Ing. Hannes Halbedl, HBI Karl Fink, OBI René Müllner, HBI a. D. Alois Eibl und Bgm. Ing. Josef Ober

FF Gossendorf

Am 12. März fand die Wehrversammlung der FF Gossendorf statt.

HBI Bernhard Gingl konnte neben den Feuerwehrkameraden und der Feuerwehrjugend auch einige Ehrengäste, wie z.B. Bgm. Ing. Josef Ober, Bereichsfeuerwehrkommandant OBR Johannes Matzhold und ABI Ing. Johannes Halbedl, begrüßen. Berichte wurden von den Beauftragten und vom Kommandanten vorgetragen. Die FF Gossendorf leistete im Jahr 2021 gesamt 4.767 freiwillige Stunden.

Neben Angelobungen und Neuaufnahmen bei der Feuerwehrjugend standen auch Ehrungen am Programm: Johann Paier wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet, das Verdienstzeichen 3. Stufe erhielten LM d. F. Daniel Neuherz, LM Kevin Urbanitsch und HFM Dominik Ranftl. OBR Johannes Matzhold bedankte sich bei der FF Gossendorf für die freiwillig geleisteten Stunden und für ihre gute Arbeit. Im Anschluss an die Wehrversammlung fand die Wahl statt, die von ABI Ing. Johannes Halbedl geleitet wur-

de. Zur Wahl zum Kommandanten stellte sich HBI Bernhard Gingl und zum Kommandanten-Stellvertreter OBI Erwin Urbanitsch. Beide wurden mit voller Stimmenanzahl gewählt und bedankten sich für das Vertrauen und für die gute Zusammenarbeit. Bgm. Ing. Jo-

sef Ober und ABI Ing. Johannes Halbedl gratulierten zum Wahlergebnis und wünschten den beiden viel Kraft für die nächsten fünf Führungsjahre. Bgm. Ing. Josef Ober bedankte sich bei allen Mitgliedern der FF Gossendorf für ihre freiwillig eingesetzten Stunden.

(v.l.n.r.): Bgm. Ing. Josef Ober, OBI Erwin Urbanitsch, HBI Bernhard Gingl, ABI Ing. Johannes Halbedl und OV GR Helmut Marbler



### **Rotes Kreuz Feldbach**

Hundeverein Krennach spendet

Das Rote Kreuz Feldbach konnte sich über eine Spende vom Hundeverein Krennach in der Höhe von € 3.851,68 freuen. Nachdem Obmann Walter Janisch krankheitsbedingt seine Funktion niederlegen musste und der seit 30 Jahren bestehende Hundeverein leider keine Nachfolger für die Nachbesetzung des Vereinsvorstandes fand, war es dem Vorstand nach der Auflösung des Vereins besonders

wichtig, sein Geld zu spenden und damit Gutes zu tun. Bezirksstellenleiterin-Stv. Ingrid Reindl-Kals und Bezirksgeschäftsführer Josef Himsl nahmen den Scheck freudig entgegen, und wird die Spende für die Anschaffung von modernen Defibrillatoren für die Rettungsfahrzeuge verwendet.

Damit kann man im Notfall eines Kreislaufstillstandes bestmögliche Hilfe leisten.

(v.l.n.r.): Bezirksstellenleiterin-Stv. Ingrid Reindl-Kals, Obmann Walter Janisch, Kassierin Elisabeth Novak, Obmann-Stv. Johann Deutsch und Bezirksgeschäftsführer Josef Himsl © RK



#### Feldküchenkräfte gesucht

Das Küchenteam der Bezirksstelle des Roten Kreuzes Feldbach sucht engagierte Mitglieder, die sich für das Kochen auf der Feldküche ausbilden lassen oder sogar Wissen einbringen wollen. Auch Personen mit Logistikerfahrung und LKW-Fahrer werden gesucht. Somit rüstet sich das Rote Kreuz für eventuelle Krisensituationen.

"Bei Zusammenbruch der örtlichen oder überregionalen Infrastruktur in Krisen- oder Katastrophensituationen, aber auch bei weniger großen Ein-

sätzen, hat die Nahrungsmittelversorgung der betroffenen Menschen und der Einsatzkräfte einen hohen Stellenwert. Die Stärkung unserer Feldküchencrew ist eines unserer nächsten Ziele", so Bezirksrettungskommandant Josef Schaffler.

Die Aufgaben eines vergrößerten Versorgungsteams umfassen die Zubereitung der Speisen unter Anleitung der Köche, Durchführung von Küchenhilfsdiensten, Vorbereiten der Essensausgabe unter

besonderer Bedachtnahme auf die Hygienevorgaben. Interessenten, die Teil dieses Einsatzteams werden wollen. können sich bei der Bezirksstelle Feldbach/Josef Schaffler unter Tel.: 050 1445 14109 melden.



Besonders hervorzuheben ist die ehrenamtliche Tätigkeit des Küchen- und Logistikpersonals. © Schleich

### Betriebsdirektor PhDr. Christian Rath, MBA

PhDr. Christian Rath, MBA wurde im Jahr 1992 zum Verwaltungsleiter des Landeskrankenhauses Fürstenfeld und zum Betriebsdirektor des Landeskrankenhauses Feldbach ernannt, ab 2010 war er auch für die Betriebsdirektion in Fürstenfeld verantwortlich. Eine seiner größten Herausforderungen war die im Jahr 2012 erfolgte Zusammenführung der Landeskrankenhäuser Feldbach und Fürstenfeld zu einem Krankenhausverbund. Weitere wichtige Projekte waren u.a. die Einrichtung einer modernen Tagesklinik in Fürstenfeld, der Zubau der Neurologie und der Neubau der Intensivstation in Feldbach. Neben seinem anstrengenden beruflichen Alltag war PhDr. Christian Rath, MBA stets bemüht, sich immer weiter fortzubilden. So absolvierte er das Masterstudium "He-

alth Care Management" an der Wirtschaftsuni Wien und Doktoratsstudium Gesundheitswissenschaften an der Universität Bratislava, beide berufsbegleitend. Nach nunmehr 39 Jahren als Spitzenkraft in einer sehr verantwortungsvollen Schlüsselposition im Krankenhausverbund Feldbach-Fürstenfeld trat er seinen wohlverdienten Ruhestand an. Bgm. Ing. Josef Ober bedankte sich bei PhDr. Christian Rath, MBA für sein großes Engagement, die infrastrukturellen Gegebenheiten sowohl für Ärzte, das Personal, aber vor allem für die Patienten am Krankenhausverbund Feldbach-Fürstenfeld zu verbessern und die beiden Standorte zu sichern, wodurch er wesentlich zur Etablierung der Gesundheitsstadt Feldbach beigetragen hat.



Mit einer Dankesurkunde der Neuen Stadt Feldbach bedankte sich Bgm. Ing. Josef Ober bei PhDr. Christian Rath, MBA und wünschte ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute.

## **Weltfrauentag 2022 –** "Wir sind Feldbach - Wir sind viele

Anlässlich des Weltfrauen- tigtes Leben. Mit Weinen, der Region und präsentiert tages 2022 lud die Stadt- produziert von Frauen aus von Sissy Kroneder, klang der gemeinde Feldbach alle Frauen zu einem Filmabend für Frauen, gestaltet von Frauen, ins Start Up-Center.

Gezeigt wurde der spritzige, wortwitzige Film "Wir sind Viele - road to equality ...", der auf humorvolle Weise aktuelle Missstände von Frauen aufzeigt und so breitenwirksam Bewusstsein dafür schafft.

In der anschließenden Gesprächsrunde, moderiert von Karola Sakotnik, berichteten die Frauen von ihren Lebensumständen und ihren Wünschen für ein gleichberech-

Abend in gemütlicher Runde aus.



Bam. Ing. Josef Ober bedankt sich bei StR Rosemarie Puchleitner und StR Sonja Skalnik für die bestens organisierte Veranstaltung.

## Berg- und Naturwacht Feldbach

Bei der Dienstbesprechung im Hotel Csejtei konnte Ortsleiter Walter Kleinmaier die Ehrengäste Fin.Ref. Manfred Promitzer und Norbert Jud, Sektionsleiter des Alpenvereins Feldbach, sowie Stadtpfarrer Mag. Friedrich Weingartmann begrüßen.

Die Ortseinsatzstelle Feldbach hat im Bezirk Südoststeiermark die meisten hoheitlichen Aufgaben der 15 bestehenden Ortsstellen zu erfüllen. Drei Naturschutzgebiete an der Raab, vier Geschützte Landschaftsteile, Anteile am Europaschutzgebiet "Südoststeirisches Hügelland" und am Landschaftsschutzgebiet 37 mit den Vulkanbergen sowie drei Naturdenkmäler liegen im jährlichen Aufgabenkatalog. Dazu noch zahlreiche zu überprüfende Fließ- und Stillgewässer im Rahmen der Gewässeraufsicht.

Die Aktion Saubere Steiermark, die in Gniebing und Weißenbach durchgeführt wurde, die Bewusstseins-Aktion Plastik fasten und das

Sauberhalten des Naturschutzgebietes Raabauer Altarm stehen ebenso am Programm.

Die Berg- und Naturwacht ist auch aufgefordert, ihr Wissen um die letzten wertvollen Bereiche im Rahmen des Raabtal-Biotopverbundnetzes als regionale Experten einzubringen. Viel ist nicht mehr da, und das, was es gibt, wird übernutzt, so der Bezirksleiter. Es ist eine dringende Zusammenarbeit zwischen Gemeinden, Ökobauern und Experten notwendig, um die Restlebensräume im Raabtal zu retten und wertvoll zu gestalten. Für die Unterstützung der Vogelwelt hat Franz Riegler 60 Meisenkästen angefertigt, die bei ihm in Weißenbach zum Selbstkostenpreis zu erwerben sind.

Die Ortsstelle Feldbach mit 17 aktiven Mitgliedern hat im Jahr 2021 genau 1.000 Arbeitsstunden ehrenamtlich eingebracht. Damit hat man im Bezirk einen überdurchschnittlich hohen Anteil.



Fin.Ref. Manfred Promitzer bedankte sich bei den Mitgliedern der Berg- und Naturwacht Feldbach für ihren ehrenamtlichen Einsatz



Line interessante sicherheitspolitische Aussage
tätigte der ehemalige Chef des
Generalstabs des Bundesheeres, Othmar Commenda, vor
einigen Jahren bei einer Veranstaltung: "Je weniger sich Österreich selbst mit Lebensmittel
versorgen kann, umso angreifbarer wird es. Das schafft Abhängigkeiten. Mit immer weniger Eigenversorgung sind wir
unheimlich verwundbar."

Boden ist wichtig und die Versorgungssicherheit mit heimischen Lebens- und Futtermitteln sind in Hinblick auf die derzeitige Lage in der "Kornkammer Ukraine" noch brisanter. Die Ukraine konnte bis dato 600 Millionen Menschen versorgen. Es geht um Lebensmittel und Agrarrohstoffe/Futtermittel, von denen Europa abhängig ist und die heuer schon fehlen werden, weil die derzeitigen Vorräte aufgrund des Krieges nicht exportiert werden können und weil in diesem Jahr die Aussaat auf den Feldern nicht stattfinden wird.

Mit dem Bauernhofidyll eines sprechenden Schweinderls und

ein paar herumlaufenden Legehühnern pro Bauernhof werden wir die Versorgungssouveränität in Österreich nicht schaffen.

Bäuerinnen und Bauern müssen sich bewusst sein, dass sie als Berufsgruppe die wichtigste Funktion der Welt haben, nämlich die Ernährung der Menschen. Das kann nur mit fairen Preisen und entsprechend weitsichtigen gesetzlichen Rahmenbedingungen gelingen.

#### Meine Botschaft:

Wer regionale Produkte und Versorgungssicherheit will, muss österreichisch kaufen, damit sich die landwirtschaftliche Produktion lohnt und die Stalltüren nicht für immer geschlossen werden. Man muss Produktion zulassen. Dazu gehören auch Stall-Neubauten und auch Wirtschaftsdünger am Acker, auch wenn es manchmal und manchem stinkt!

Franz Uller Kammerobmann LK-Südoststeiermark





## Unser Ziel: Bildung für ein erfülltes und nachhaltiges Leben

www.feldbach.gv.at/bildungsstadt | #BildungFeldbach

## HAK/HAS Feldbach wird Vulkanland Business School NEU!

Seit 56 Jahren gibt es in Feldbach die Handelsakademie. Die Handelsschule blickt in der Bezirkshauptstadt gar auf eine 76-jährige Geschichte. Nun beantragte Dir. Prof. Mag. Astrid Winkler die Markenlizenz des Steirischen Vulkanlandes, um das schulische Angebot unter dem Dach "Vulkanland Business School" zu vereinen, da ihr als Leiterin eines regionalen

Bildungsstandortes die Verankerung in der Region sehr wichtig ist. Gemäß dem Motto "Nimm 3" bekommen die Schüler Allgemeinbildung, eine Berufsausbildung mit vier abgeschlossenen Lehrberufen und die Unternehmerprüfung. "Damit haben unsere Absolventen nicht nur die Matura, sondern eine fertige Berufsausbildung in der Tasche, mit der sie in der Region bleiben

können", hebt die Direktorin den Vorteil der Schule hervor. Vulkanland-Obmann Bgm. Ing. Josef Ober überreichte am 21. März die Markenlizenzurkunde. "Dass die Traditionsschule nun die Marke in ihr Erscheinungsbild integriert, macht die Region stolz", unterstrich er die Bedeutung der regionalen Verortung und Verankerung in Zeiten, in denen vieles in Veränderung ist.

Einigen dieser Veränderungen begegnet die Schule übrigens mit Neurungen im schulautonomen Lehrplan. So beschäftigen sich die Schüler nun auch mit den Naturwissenschaften, Desktop-Publishing, Gründung eines Start-ups, Wirtschaftsethik und Sustainability. Außerdem gibt es eine Kooperation mit der FH Joanneum, um den Aufbau von "Green Skills" zu fördern.



(v.l.n.r.): OSTR Prof. Mag. Ingrid Heinrich, Vulkanland-Geschäftsführer Mag. Michael Fend, HAK-Dir. Prof. Mag. Astrid Winkler, Vulkanland-Obmann Bgm. Ing. Josef Ober und Prof. Mag. Gerald Raser

## Kindersicherheits- und Gesundheitstag in Feldbach

Was tun, wenn das eigene Kind bewusstlos im
Swimmingpool treibt? Auf
diese und weitere Fragen zur
Kindersicherheit- und -gesundheit gibt der KiSi-Tag des
ÖRK in Kooperation mit der
Stadtgemeinde und der HLW
Feldbach Antworten.

Am 29. April werden ab 13 Uhr auf dem Rathausplatz der Stadtgemeinde Feldbach und im Bundesschulzentrum Feldbach die Kinder in den Mittelpunkt gestellt. "Für die Sicherheit und Gesundheit unserer Senioren gibt es zahlreiche Vorträge und Workshops im Laufe eines Jahres. Aber für unsere Kinder ist das Angebot sehr gering", so Bezirksrettungskommandant Josef Schaffler. Deswegen nehmen sich die Gesundheitsstadt Feldbach, die HLW Feldbach mit ihrer Vertiefung "Gesundheits- und Sozialma-

nagement" gemeinsam mit dem Österreichischen Roten Kreuz um dieses Thema an. Während am Rathausplatz das richtige Verhalten im Ernstfall nach dem Motto "Erste Hilfe ist einfach - probier es aus!" trainiert werden kann, warten im Bundesschulzentrum Vorträge verschiedener Institutionen auf interessierte Besucher, Für Eltern, Großeltern und andere Interessierte mit ihren Kindern und Enkelkindern haben sich die Organisationen "Große schützen Kleine", die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA), Rainbows-Steiermark, Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. Christoph Castellani von der Kinder- und Jugendchirurgie des LKH Graz und andere unentgeltlich in den Dienst der guten Sache gestellt. Für die Kinder gibt es ein Rahmenprogramm im Bundesschulzentrum (ein Puppentheater, Bewegungsspiele im Motorikpark, kindgerechte gesunde Jause selbst herstellen und vieles andere), damit die Erwachsenen in Ruhe die Vorträge besuchen können. "Für uns ist es etwas Besonderes, bei der Planung eines so großen Events mithelfen zu dürfen," meinen Ania Hermann und Klara Fink von der HLW. Die beiden Schülerinnen betreuen das Projekt "KiSi-Tag" im Rahmen ihrer Ausbildung zum Gesundheitscoach an der HLW und werden auch einen Vortrag zum Thema "Gesunde Ernährung für Kinder" halten.

auf ihre kleinen Geschwister aufpassen, für "Kindersicherheit und -gesundheit" sensibilisiert werden, sind am Vormittag Schüler anderer Schulen in das BSZ Feldbach eingeladen, "Erste Hilfe für Kinder" auszuprobieren.

Der KiSi-Tag richtet sich hier an Schüler ab 13 Jahren damit auch sie auf den

Der KiSi-Tag richtet sich hier an Schüler ab 13 Jahren, damit auch sie auf den Ernstfall vorbereitet sind. Bei Schlechtwetter findet der KiSi-Tag ausschließlich vor und im Bundesschulzentrum Feldbach statt.

Damit auch Jugendliche, die





#### **Informationen:**

KiSi-Tag am 29.04.2022 von 13-16 Uhr am Rathausplatz und im Bundesschulzentrum Feldbach – Workshops und Vorträge zur Sicherheit und Gesundheit unserer Kinder.

## Infos über soziale Medien

Informationen, die brandaktuell und wichtig sind, werden von der Stadtgemeinde Feldbach via Facebook transportiert. Wenn Sie immer prompt informiert werden wollen, dann legen Sie sich bitte ein Facebook-Profil an und "liken" (gefällt mir) die Facebook-Seite der Stadtgemeinde Feldbach. Bitte teilen Sie auch die Beiträge bzw. Informationen, damit möglichst viele Bürger erreicht werden können.

Facebook: www.facebook.com/StadtFeldbach/



## Aktionstage für den Frieden



**W**ir laufen für den Frieden!" Unter diesem Motto liefen Schüler der MS/ SMS Feldbach Runden im Stadion Feldbach. Mit großer Begeisterung wurden Meter und somit auch Spenden gesammelt, denn motivierte Eltern spendeten für jede gelaufene Runde ihrer Kinder einen bestimmten Geldbetrag, der notleidenden Menschen in der Ukraine zu Gute kommen wird. Unter dem lautstarken Anfeuern von Mitschülern, Lehrern und Eltern konnten insgesamt großartige 2.220 Runden gelaufen werden - das sind 888 km für den Frieden! Betreut wurde der Lauf vom Sportteam der MS/SMS Feldbach, Dipl.-Päd. Verena Deutschmann,

Mag. Oliver Egger, Temur Sadoev, BEd und Dipl.-Päd. Wolfgang Salchinger.

Ganz besonders stolz waren die Schüler, dass sie Bgm. Ing. Josef Ober, StR Rosemarie Puchleitner und in Vertretung der Bildungsdirektion, Sabine Macher, BEd als Ehrengäste begrüßen durften.

Anlässlich eines Aktionstages, der am 11. März veranstaltet wurde, arbeiteten Schüler der 2. Klassen an 5 Stationen (Schreiben für den Frieden / Basteln für den Frieden / Singen und Tanzen für den Frieden / Jause für den Frieden / Friedensbotschaft von uns allen) einen Schultag lang an Beiträgen zum Thema "Frie-

den" und verdeutlichten in Worten und Taten, was für sie Frieden bedeutet. Die Ergebnisse dieses Tages konnten die stolzen Schüler im Rahmen des Friedenslaufes den zahlreich erschienenen Gästen präsentieren.

Dir. Ursula Greiner und das gesamte Team bedankten sich herzlich bei allen Schülern, den vielen Privatpersonen und Firmen der Region, die sich an der Aktion beteiligten sowie bei Bgm. Ing. Josef Ober für die Unterstützung des Friedensprojektes. Die Stadtgemeinde Feldbach unterstützt auch den pädagogischen Weg der Schule – die neue Lernkultur. Ein wichtiger Schwerpunkt der gelebten neuen Lernkul-

tur an der Schule ist soziales Lernen. Gerade in herausfordernden Zeiten ist es von großer Bedeutung, dass junge Menschen ihrem Mitgefühl für andere Menschen Ausdruck verleihen und die Überzeugung gewinnen, mit dem eigenen Handeln wirksam zu sein und damit auch zum Frieden auf der Welt beizutragen.

"Give Peace A Chance" schallte es im Stadion Feldbach, als alle Schüler gemeinsam für den Frieden sangen, und die selbst gestalteten Friedensbotschaften verliehen der Veranstaltung einen würdigen Rahmen. Das Engagement der Pädagogen unter der Projektleitung von Maq. Matthias Weihrich



Bgm. Ing. Josef Ober bedankte sich bei den Schülern und dem gesamten Team der MS/SMS Feldbach unter der Leitung von Dir. Ursula Greiner für ihr Engagement zum Wohle des Friedens und der Mitmenschlichkeit.





Unglaubliche 888 km liefen die Schüler für den Frieden.





und der begeisterte Einsatz aller Schüler machten es möglich, diese Aktionstage gemeinschaftlich durchzuführen. "Bis 28. März konnte bereits eine Summe von € 7.700,- an Spenden gesammelt werden. Bis zum Ablauf des Spendenaufrufs am 31. März, hoffen wir, dass noch einiges dazu kommt", so Projektleiter Mag. Matthias Weihrich.

Hunderte Mittelschüler der MS/ SMS Feldbach unterstützen die notleidende Bevölkerung in der Ukraine, und es ist dem Schulteam wichtig zu betonen, dass sie in Gedanken auch bei allen Menschen in Russland sind, die diesen Krieg niemals wollten. "An den Frieden zu denken heißt, an die Kinder zu denken".

(Michael Gorbatschow)



#### Friedensgedichte der Schüler der 2. Klassen

#### 2 A: Eine friedvolle Welt

Frieden ist für alle Menschen, auch wenn sie nicht daran denken, wenn sie einen Panzer lenken. Alle Menschen wollen Frieden, außer manche, die wollen sich bekriegen.

Den Krieg will keiner, nicht mal einer. Gebt einander Frieden, durch Krieg wird niemand siegen.

Würde es den Krieg nicht geben, hätten wir ein besseres Leben. Frieden braucht man im Leben, man muss ihn nur einander geben.

Frieden auf Erden, jeder soll ihn ehren, denn der Friede soll immer wehren. Eure Spenden sollen diesen vermehren, und allen, die das anders sehen, sollte man es noch einmal erklären.

Jetzt müssen wir für einander da sein, das schreiben wir in diesen Reim hinein. Alle müssen daran denken, wir sollen etwas an die Ukraine schenken. Das ist richtig, und vor allem wichtig.

Auch wenn den Frieden viele nicht ehren, sollten wir es ihnen trotzdem lehren. Statt uns gegenseitig zu bekriegen, sollten wir uns lieben.

#### 2 B: Frieden

Wir wünschen uns Frieden überall, denn Krieg ist eine große Qual Frieden ist das, was ich denk, denn das ist für alle ein großes Geschenk

Es ist der Frieden, den wir lieben Frieden, Frieden auf der Welt, das ist unser größter Held Frieden hier, Frieden da, es ist das Schönste tralala ja, wir leben auf der Welt, das ist das, was uns gefällt

Stopp den Stress yes, jetzt sind wir hier wir stehen hier und verteidigen unser Revier

99 Luftgranaten fliegen auf den Kindergarten das ist nicht schön, das ist nicht gut, deshalb spenden wir den Menschen Geld und noch viel mehr Mut

Frieden in Europa mag jeder, selbst der Opa nicht nur alt, sondern auch jung finden Krieg sehr dumm Bomben brauchen wir nicht, denn wir haben ein schönes Friedensgedicht

#### 2 C: Weltfrieden

Wir wollen Frieden für jeden Menschen und wollen nicht an Krieg denken Den Menschen in der Ukraine geht es nicht gut, deshalb schenken wir ihnen Mut Von der Ukraine hört man den Ruf nach Frieden aus Russland hört man nur Bomben fliegen

Wir wollen ja zum Frieden sagen und keinen Krieg mehr haben Wir wollen den Menschen Frieden schenken, damit sie nicht mehr an den Krieg denken

Das Schönste auf der Welt ist Frieden, ohne sich zu bekriegen Wäre die Welt ohne Frieden, würden sich viele bekriegen

#### 2 D: Frieden macht Hoffnung

Frieden ist gut für die Welt Frieden ist unser größter Held Die Welt möchte keinen Krieg haben Und wir werden es auch nie wagen.

Frieden ist gut Auf der Straße fließt kein Blut Das Schöne an Frieden ist keine Wut Ohne Waffen ist die Welt gut.

Alle Präsidenten leben in Frieden Und alle Waffen werden gemieden Alle blicken über den Tellerrand Und auf der Straße liegt kein blutiger Verband.

Frieden ist alles auf der Welt Frieden ist alles, was uns gefällt. Frieden ist gut, Frieden macht Mut. Krieg ist schlecht, darum kämpfen wir für unser aller Recht.

#### 2 E: Frieden

Frieden ist für uns alle wichtig, denn Krieg ist nicht richtig. Wir lassen uns nicht unterkriegen, denn wir wollen Frieden, den wir lieben.

Wir wollen Frieden und keine Kriege, alles was wir wollen ist Liebe. Für tote Menschen gibt es keinen Platz auf der Welt, weil uns die Welt mit Frieden besser gefällt.

Friede ist für uns ein Held, weil das ist das, was uns zusammenhält. Der Friede auf der ganzen Welt ist das, was uns am Leben hält.

## 2D Klasse der MS/SMS Feldbach sammelte für die Ukraine

Sehr betroffen vom Krieg in der Ukraine, haben sich die Schüler das 2D Klasse der MS/SMS Feldbach dazu entschlossen, etwas zu unternehmen. Ausgestattet mit selbst designten Listen, Flyern und mit viel Motivation wurden die Familie, die Nachbarschaft und verschiedene Firmen in Feldbach um Spenden gebeten. Und diese Motivation hat sich ausgezahlt! Die Schüler konnten auf eigene Faust € 1.000,- für das Ukraine-Spendenprojekt der MS/ SMS Feldbach sammeln! Unterstützt wurden sie von ihren Lehrern Prof. Viktoria Friedrich und Mag. Matthias Weihrich. Bgm. Ing. Josef Ober bedankt sich bei den Schülern der 2D Klasse für ihr großartiges Engagement.



Unglaubliche € 1.000,- wurden von den Schülern der 2D Klasse gesammelt und für die Ukraine gespendet.

## "Buchstart" Baby-Frühstück

Montag, 25. April 2022, 9 Uhr

Die Stadtgemeinde Feldbach und die Bibliothek laden am 25. April alle Eltern mit Kindern im Alter von 6 bis 18 Monaten zu einem Erstbesuch in die Stadtbibliothek ein. Bei einem gemütlichen Frühstück präsentiert das Team der Stadtbibliothek ihr Bibliotheksangebot und gibt Tipps, wie Sie Ihr Kind von Anfang an bestmöglich fördern können. Anschließend erhalten allen Eltern eine Buchstart-Tasche. Bitte um Anmeldung unter Tel. 05 0248 063-700 (Stadtbiblio-

thek) bzw. per Mail an bibliothek.feldbach@hak-feldbach.

Buchstart Steiermark ist eine Initiative zur Lesefrühförderung. Lesen beginnt bereits im Babyalter – in der Familie. Vorlesen ist ein inniges Erlebnis, bei dem durch die vertrauten Stimmen der Eltern Bindung entsteht. Kinder, denen regelmäßig vorgelesen wird, entwickeln nachweislich mehr Einfühlungsvermögen und lernen, sich besser auszudrücken.

#### Mittwoch, 04.05.2022, 15 Uhr, Stadtbibliothek

"Lies-was-Wochen": Till Eulenspiegel Interaktive Lesung mit der Autorin Karin Ammerer / für Kinder von 7-10 Jahren

### Donnerstag, 02.06.2022, 19 Uhr, Stadtbibliothek

Lesung mit Omar Khir Alanam Der aus Syrien stammende Autor hat in seinen Büchern "Sisi, Sex und Semmelknödel – ein Araber ergründet die österreichische Seele" und "Feig, faul & frauenfeindlich" seine Erfahrungen veröffentlicht.





Öffnungszeiten: Dienstag 9-12, 14-19 Uhr; Mittwoch 9-12 Uhr; Donnerstag 8-12 Uhr; Freitag 9-12, 14-18 Uhr

## News aus dem BORG und Gymnasium

Gemeinschaftstag der Feldbacher Gymnasien

Am Schulschluss 2021 gab des wieder einen sportlichen Gemeinschaftstag des BORG Feldbach und der 1. Klasse der AHS-Langform im Feldbacher Freizeitzentrum. Die sportlichen Leistungen der Schüler wurden von privaten Sponsoren mit € 500,- belohnt, die nun im Beisein der Schulsprecherinnen an Mag. Andrea Descovich vom Psychosozialen Dienst des Hilfswerk

Steiermark übergeben wurden. "Die Unterstützung kommt einer alleinerziehenden Mutter und einem alleingelassenen Jugendlichen zugute. In den Feldbacher Gymnasien steht nicht nur die Vermittlung fundierter Allgemeinbildung, sondern auch die Stärkung und aktive Ausübung sozialer Kompetenzen zum Wohle der Allgemeinheit im Fokus", so Dir. MMag. Gunter Wilfinger.

Dir. MMag. Gunter Wilfinger mit den Klassensprecherinnen bei der Scheckübergabe an Mag. Andrea Desovich.



Gymnasium im Vulkanland bewirkt "Lesewunder"

Mag. Nina Niederl hat mit der 1F- und 2F-Klasse der AHS-Langform beim "Lesewunder der CARITAS" mitgemacht.

Die Kinder lasen in einem selbst gesetzten Zeitraum so viele Bücher wie möglich. Zuvor suchten sie sich persönliche Unterstützer, sogenannte Sponsoren, wie z.B. Eltern, Geschwister, Großeltern, andere Verwandte oder Bekannte. Für jedes gelesene Buch oder Kapitel spendeten die Unterstützer einen frei gewählten Betrag. Je mehr gelesen wurde,

desto höher war zum Schluss die Spende für Menschen, die durch Corona in Armut geraten sind. Die Schüler des Gymnasiums im Vulkanland bewirkten auf diese Weise ein kleines "Lesewunder" und sammelten € 460,-, die dem "Schlupfhaus" in Graz, einer Notschlafstelle für hilfesuchende Jugendliche, übergeben wurden. Dir. MMag. Gunter Wilfinger bedankte sich im Rahmen der Scheckübergabe für "viel Lesespaß" und die große Spendenfreudigkeit der Sponsoren.



Christine Engelmann von der CARITAS übernahm die Spende im Rahmen einer kleinen Feier im Bundesschulzentrum Feldbach.

## Spendenaufruf der Volksschule II

Auch die Volksschule II Feldbach unter der Leitung von Dir. Helmut Kos hat sich für die Ukraine-Hilfe engagiert.

Nach einem spontanen Spendenaufruf an die Eltern und Kinder der 4a Klasse konnten über zehn große Säcke mit Spielsachen, Kuscheltieren, warmer Winterbekleidung für Kinder, Schuhen und Hygieneartikel sowie Hippgläser gesammelt werden.

Die Spenden wurden an die Sammelstelle "Safe Ukraine" in Graz abgeliefert. Dir. Helmut Kos bedankt sicht für die Unterstützung, unglaublich rasche Hilfe und das große Herz für die Menschen aus der Ukraine!

Soziales Engagement beginnt schon im Kindesalter – herzlichen Dank an die Schüler der 4a Klasse für ihren vorbildlichen Einsatz!



## **Eltern-Kind-Bildung Feldbach**





1-2-3 windelfrei! Geht das?

In einem völlig neuen Format der Eltern-Kind-Bildungsreihe gab es am 2. März mit "Mütter im Austausch" eine offene Diskussion zu einem bisweilen heiklen Thema, "Windeln bzw. keine Windeln". Oder in diesem Fall: Windelfrei von Anfang an.

Es kam zu einem spannenden Gedankenaustausch mit persönlichen Schilderungen und Erfahrungsberichten. Warum windelfrei? Weil es umweltfreundlich, hautfreundlich und babyfreundlich ist.

Geht das denn überhaupt? Ist das hygienisch? Ja, natürlich!

Babys geben schon mit wenigen Monaten Zeichen, wenn ein gewisser Drang entsteht. Diese Zeichen gilt es zu beobachten und zu entschlüsseln. Im Fall des Falles wird das Baby liebevoll im Arm gestützt und erleichtert sich in die Toilette (oder andere Optionen). Klingt verrückt, ist aber tatsächlich so einfach. Viele dieser Kids sind mit 1,5 Jahren Tag und Nacht windelfrei und trocken - ganz nebenbei werden etwa 800 kg Müll eingespart! Und das Wichtigste: sich als Mama und Papa nicht stressen lassen und die gemeinsame Zeit mit dem Baby genießen.

©Nicole Assmann (hat ihren Sohn windelfrei aufgezogen – sie ist Dipl. Shiatsu-Praktikerin in ihrem heartflow Shiatsu-Studio, Feldbach)



Kontakt und
Informationen:
Eltern-Kind-Bildung
der Stadtgemeinde
Feldbach, Gemeinsam
stark für Kinder,
Servicestelle Auersbach,
Wetzelsdorf 83,
8330 Feldbach,
Tel.: 03152/4115-12,
krotscheck@feldbach.
gv.at, www.feldbach.
gv.at/familienfreundlichestadt

### NÄCHSTE EKB-VERANSTALTUNGEN

Sollte es notwendig sein, finden die Veranstaltungen online statt.

#### EKB FELDBACH BAUSATZ

**20.04.2022**, **19 Uhr**, **Dorfhaus Auersbach**, "Kinder brauchen starke Eltern" mit Dr. Gottfried Hofmann-Wellenhof

**04.05.2022, 19 Uhr, ONLINE,** "Sind wir noch eine Familie?" – Kinder nach einer Trennung/Scheidung der Eltern verstehen und begleiten mit Mag. Bettina Kuplen **08.06.2022, 19 Uhr, Dorfhaus Auersbach,** "Resilienz in der Familie – Was tun, wenn das Leben schwierig wird?" mit Bakk. phil. Petra Mandl

#### EKB FELDBACH MODULE

**02.04.2022, 9 Uhr, Dorfhaus Auersbach,** EKB Modul 7 (5. Lebensjahr) mit Mag. Dr. Renate Heine-Mernik und Sylvia Fasching-Kolbe, Dipl. Physiotherapeutin **23.04.2022, 9 Uhr, Dorfhaus Auersbach,** EKB Modul 4 (2. Lebensjahr) mit Annemarie Schinko und VIVID

**30.04.2022, 9 Uhr, Dorfhaus Auersbach,** EKB Modul 8 (6. Lebensjahr) mit Theresia Lesiak-Schwab und Mag. Bettina Kuplen

**14.05.2022, 9 Uhr, Dorfhaus Auersbach,** EKB Modul 3 (1. Lebensjahr) mit Maria Fink, Ergotherapeutin und Styria Vitalis

**21.05.2022, 9 Uhr, Dorfhaus Auersbach,** EKB Modul 5 (3. Lebensjahr) mit Theresia Lesiak-Schwab

Informationen zum neuen Programm finden Sie unter www.feldbach.gv.at/familien-freundlichestadt und im Newsletter "Gemeinsam stark für Kinder Feldbach", den Sie unter krotscheck@feldbach.gv.at abonnieren können.



Unter www.feldbach. gv.at/bildungsstadt finden Sie umfassende Informationen zu den Themen Bildung, Schulen, Kindergärten, etc. in Feldbach.

## Polytechnische Schule – der innovative Weg in die Lehrausbildung

Die Jugendlichen von heute tragen ungeahntes Potenzial in sich. Wenn dieses Potenzial früh genug entdeckt wird, bleibt die Wertschöpfung in der Gemeinde bzw. in der Region. Die Vielfalt der Berufs- und Arbeitswelt wird in der Polytechnischen Schule Feldbach täglich erprobt. Nach erfolgreicher Absolvierung der Orientierungsphase am Beginn des Schuljahres wählt der Jugendliche sein Vertiefungsgebiet. In diesem

Vertiefungsgebiet die Schüler grundlegende Informationen in Theorie und Praxis aus ihrem Berufsfeld als Vorbereitung auf die erfolgreiche Lehrausbildung. Freude am Lernen in Kleingruppen und ausgiebige Berufspraxis stehen im Vordergrund. Absolventen der PTS Feldbach gehören zu den erfolgreichsten Lehrlingen und Fachkräften des Landes (Styrian Skills, Euro- und Worldskills).



#### **MSc-Lehrgang Management & Umwelt**













berufsbegleitend

praxiswirksam

erfolgssichernd

Der MSc-Lehrgang Management & Umwelt vermittelt top-aktuelles Know-how und sichert

- unmittelbare konkrete <u>Praxiswirkung</u>: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erarbeiten in Lehrgangsprojekten Lösungen für aktuelle umweltrelevante Fragestellungen aus Unternehmen, Kommunen und anderen Institutionen.
- kompetente <u>Umsetzung</u>: In Fallstudien, Planspielen und Exkursionen und natürlich besonders intensiv in den Lehrgangsprojekten – trainieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgsorientiertes Arbeiten in der Praxis.
- ausgewogene <u>Interdisziplinarität</u>: Die vier inhaltlichen Säulen *Management*, Ökologie, Recht, *Technik* sichern ausgewogene Interdisziplinarität in Theorie und Praxis.
- höchstes Niveau: ein exzellenter und renommierter <u>Lehrkörper</u> garantiert Aktualität und höchstes fachliches und praktisches Niveau.

#### **Eckdaten**

Aufbau

Start 3. Oktober 2022

Dauer 54 Lehrgangstage (20 M

54 Lehrgangstage (20 Monate)9 Blöcke, berufsbegleitend

ECTS 120 Teilnehmer max. 20 Abschluss Zertifikate

Kosten Stipendien Master of Science – MSc

Energieauditor

Abfallbeauftragter

€ 15.900,-2 x € 6.000,-

(Bewerbung bis 31.07.2022)

#### Information & Anmeldung - Umwelt Management Austria

☎: ++43 (0)1/216 41 20 <u>www.uma.or.at</u>



### Unser Ziel: Die Stärkung der regionalen Wirtschaft

www.feldbach.gv.at/wirtschaftsstadt | #WirtschaftFeldbach

## Pfeiler's Bürgerstüberl – Hotel hat 20 zusätzliche Betten NEU!

Mehr als 1 Million Euro investierte die Gastronomenfamilie Niederl-Pfeiler in nur vier Monaten in einen Neubau in der Bindergasse, der größtenteils mit Betrieben aus der Region errichtet wurde. Der nachhaltig ökoloqische Holzriegelbau hat u.a. acht Wohneinheiten mit insgesamt 20 Betten. Diese klimatisierten Wohnungen mit einer Größe von 53 m² sind speziell auf die Bedürfnisse von Urlauberfamilien zugeschnitten und im Erdgeschoß barrierefrei. Somit bietet das Pfeiler's Bürgerstüberl – Hotel insgesamt 70 Betten und ist gut gerüstet für die Gäste der Vulkanland Route 66. Bgm. Ing. Josef Ober freut sich, dass ein weiteres "Schmuckstück" für die Neue Stadt Feldbach geschaffen wurde

**Kontakt:** 

Pfeiler's Bürgerstüberl – Hotel, Bürgergasse 26, 8330 Feldbach, Tel.: 03152/2403, hotel@pfeilers.at, www.pfeilers.at und dass es Betriebe gibt, die nicht in der Krise erstarrt sind, sondern durchstarten. Auch StR Sonja Skalnik, Vorsitzende der Erlebnisregion Thermen- & Vulkanland betont, dass man in der Region mehr Betten und Beherberger für die Gäste braucht, da das Steirische Vulkanland mittlerweile eine Ganzjahresdestination geworden ist. Laut einer Gästebefragung der FH Joanneum ist für die Gäste erstens Erholung wichtig, zweitens Kulinarik und an dritter Stelle ein Thermenurlaub. Feldbach, die Einkaufsstadt und ihre 22 Beherberger mit 501 Betten können zwei Punkte sicher erfüllen.



(v.l.n.r.): StR Sonja Skalnik, Franz und Elisabeth Niederl-Pfeiler und Bgm. Ing. Josef Ober © Linshalm Fotografie





## Die Ostervielfalt

in Feldbach kann sich sehen lassen

Die Osterwoche voller Traditionen

Beşuchen Sie unsere

österlichen
Fotopoints!

er Palmsonntag leitet die sogenannte Karwoche ein. An diesem Sonntag wird mit geschmückten Palmzweigen, auch "Palmbuschen" genannt, dem Einzug Jesus in Jerusalem gehuldigt.

Am Gründonnerstag, nach dem letzten Abendmahl, verstummen die Kirchenglocken und die Orgeln (im Volksmund: die Glocken fliegen nach Rom),

Um ein stimmungsvolles österliches Ambiente zu schaffen,

wurden neue Ideen kreiert und mit Engagement umgesetzt.

die Ratschenkinder erinnern an die Gebetszeiten, gleichzeitig sollen aber auch die bösen Geister abgewehrt und der Frühling aufgeweckt werden.

Am **Karfreitag** wird dem Leiden und Sterben Jesus am Kreuz gedacht und als strenger Fasttag auf Fleisch verzichtet.

Am **Karsamstag** findet die sogenannte Fleischweihe statt. Dabei werden Körbe voll mit Zutaten der Osterjause – Schinken, Kren, Brot, Eier – in die Kirche zur Segnung gebracht. Ein fixer Bestandteil des österlichen Brauchtums ist das Osterfeuer, das abends am Karsamstag entzündet wird und an die

Auferstehung Christis erinnert.

Der **Ostersonntag** ist der wichtigste christliche Feiertag. Im familiären Kreis feiert man mit dem Verzehr der geweihten Speisen, regional "Weihfleischessen" genannt, die Auferstehung Jesus von den Toten.







#### Tausende bunte Ostereier für Feldbach

Der wohl bekannteste Brauch zu Ostern sind bunt gefärbte Eier im Osternest. Das Ei ist in vielen Kulturen ein Zeichen für Fruchtbarkeit und Leben, das Färben ist eine typisch christliche Tradition. Die Idee, die Eier zu färben, stammt aus dem Mittelalter. Um die Bedeutsamkeit der Eier hervorzuheben, wurden sie rot eingefärbt.

Und auch heuer werden wieder über 20.000 Ostereier in der Karwoche von Feldbacher Betrieben an Gäste und Kunden als Dankeschön für den regionalen Einkauf verschenkt.

#### Weihfeuer - eine unvergessene Tradition

Am frühen Morgen liefen die Kinder am Karsamstag zur Kirche, um das "Weihfeuer" zu holen. So rasch wie möglich eilten sie damit nach Hause, da die Ersten, die mit dem Feuer beim Hof eintrafen, besondere Gaben erhielten. Mit diesem Feuer wurden die Osterspeisen gekocht. Selchfleisch, Brot, Salz und Eier wurden in einem Weihkorb unter einer bestickten Decke, "Weichatuch" genannt, zur Kirche getragen und gesegnet.

#### **Osterfeuer**

Das "Frühlingsfeuer" dient zum endgültigen Austreiben des Winters, der Frühling wird begrüßt, mit dem Entzünden des Feuers hofft man auf gute Ernten. Im Christentum soll es an die Auferstehung Christi erinnern.



### 8-Städte-Gutscheine sind auch zu Ostern ein tolles Geschenk!

Städte

Wussten Sie, dass der 8-Städte-Gutschein online unter www.8staedte.at und täglich von 6-22 Uhr beim Automaten in der Gäste-Info Feldbach erhältlich ist?

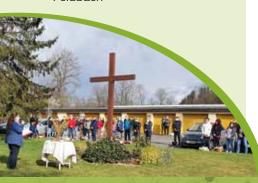
Mit einer regionalen Osterjause tut man nicht nur sich, sondern auch der Region etwas GUTES!

Die Vielfalt der regionalen Köstlichkeiten bietet alles, was Sie für Ihren Osterkorb benötigen!



#### Osterspeisensegnung **KARSAMSTAG, 16. APRIL**

- **08.30 Uhr**.... Dornhofer-Kapelle
- **08.45 Uhr**.... Wieden
- 09.00 Uhr.....Pflegeheim "Sene-Cura", Dorfhaus Wetzelsdorf
- 09.15 Uhr.... Kleinwalkersdorf
- 09.30 Uhr.... Rüsthaus Feldbach, Niederl-Siedlung
- 10.00 Uhr.... Eder-Kapelle, Gniebingberg
- **10.30 Uhr**.... Sporplatz Gniebing, Rüsthaus Leitersdorf
- 10.45 Uhr.... Kapelle Paurach
- 11.00 Uhr.... Raabauberg, Rüsthaus Edersgraben
- 11.30 Uhr.... Sportplatz Schützing, Dorfplatz Gossendorf
- 12.00 Uhr.... Sportplatz Raabau, Oberweißenbach
- **12.30 Uhr....** Reiting, Teichkreuz Unterweißenbach
- **13.00 Uhr**.... Obergiem, Stadtpfarrkirche Feldbach
- 13.30 Uhr.... Untergiem, vor der Klosterkirche
- **14.00 Uhr**.... Mühldorf, Stocksporthalle Oedt
- **14.30 Uhr**.... Petersdorf, Kreuz beim Seniorenwohnhaus
- 15.00 Uhr.... Bildstock "Rotes Kreuz", Mühldorf
- **16.00 Uhr**.... Stadtpfarrkirche Feldbach



#### Samstag, 9. April

Kinderkreuzweg, Treffpunkt vor der Evangelischen Kirche, 15 Uhr

Osterfleischschnapsen der FF Auersbach, Buschenschank Friedl, 15 Uhr

#### Palmsonntag, 10. April

#### **Heilige Messe**

Stadtpfarrkirche, Feldbach, 8.30 Uhr

#### Segnung der Palmzweige

Hauptplatz, Feldbach, 9.30 Uhr (musikalische Gestaltung: Kinderchor)

#### **Heilige Messe**

Stadtpfarrkirche, Feldbach, 10 Uhr

#### Kinder-Wortgottesdienst

Gedächtniskirche, Feldbach, 10 Uhr (musikalische Gestaltung: Kinderchor)

#### Kreuzwegandacht

Kapelle, Raabau, 14 Uhr

#### **Heilige Messe**

Stadtpfarrkirche, Feldbach, 19 Uhr

#### Dienstag, 12. April

#### Ostermalaktion für Kinder

vor der Villa Hold, Feldbach, 14-16 Uhr

#### Gründonnerstag, 14. April

#### Heilige Messe mit Fußwaschung

und anschließender Ölbergandacht der Jugend auf dem Kalvarienberg, 19.30 Uhr (musikalische Gestaltung: Kirchenchor Feldbach)

#### Karfreitag, 15. April

#### Feier vom Leiden und Sterben Jesu für Kinder

Stadtpfarrkirche, Feldbach, 15 Uhr

#### Karfreitagsliturgie

Stadtpfarrkirche, Feldbach, 19.30 Uhr (musikalische Gestaltung: Schola Feldbach)

#### Karsamstag, 16. und Ostersonntag, 17. April

#### **Osterkreuz**

des Brauchtumvereins Raabau, Konixberg, ab 20 Uhr

## Lions Osterbazar

SAMSTAG, 9. APRIL, 9-15 UHR PALMSONNTAG, 10. APRIL, 9-14 UHR HAUPTPLATZ, FELDBACH

mit Spanferkel grillen, Ostertombola und Schinkenversteigerung Der Erlös des Osterbazars kommt Bedürftigen aus der Region zugute!

#### Karsamstag, 16. April

#### **Feuerweihe**

vor dem Kirchturm, Feldbach, 7 Uhr

#### Gebetsstunde

#### vor dem Heiligen Grab

Gedächtniskirche, Feldbach, 9 Uhr

#### Osternachtsfeier

Stadtpfarrkirche, Feldbach, 19.30 Uhr (musikalische Gestaltung: CHORios Feldbach)

#### Ostersonntag, 17. April

#### **Heilige Messe**

Stadtpfarrkirche, Feldbach, 8.30 Uhr

#### **Heilige Messe**

Stadtpfarrkirche, Feldbach, 10 Uhr (musikalische Gestaltung: Kirchenchor Feldbach und Kammerorchester der Pfarre Feldbach)

#### **Heilige Messe**

Dorfplatz, Gossendorf, 10 Uhr

#### **Heilige Messe**

Stadtpfarrkirche, Feldbach, 19 Uhr

#### Ostermontag, 18. April

#### **Heilige Messe**

Stadtpfarrkirche, Feldbach, 8.30 Uhr

#### **Heilige Messe**

Stadtpfarrkirche, Feldbach, 10 Uhr (musikalische Gestaltung: Jungsteirerkapelle)



Rund um <sub>den</sub> buntesten Kirchturm der Welt

www.feldbach.gv.at





**■ StadtFeldbach ■ stadtgemeinde@feldbach.gv.at** 

## Köhldorfer OG übergibt an Tomberger Kühlkost NEU!

Jahre führten Ingrid und 30 Senator h.c. KR Gerhard Köhldorfer den Frischfisch- und Tiefkühlhandel Köhldorfer OG. Nun übernimmt der Lebensmittelgroßhändler Tomberger Kühlkost GmbH aus Kalsdorf, der über 100 Mitarbeiter beschäftigt und auch für die Tiefkühllogistik der Spar-Märkte verantwortlich ist, die 11 Mitarbeiter in Feldbach, Alfred Tomberger bestätigt, dass das Unternehmen in gewohnter Form weitergeführt wird und auch das Restaurant bestehen bleibt. Ergänzt wird das Sortiment mit italienischen Spezialitäten wie Olivenöl, Pasta oder Prosecco. Bgm. Ing. Josef Ober

dankte dem Unternehmerpaar Ingrid und Senator h.c. KR Gerhard Köhldorfer mit einer Ehrenurkunde für das großartige Engagement zur Förderung der regionalen Wirtschaft und für sein soziales Engagement. Neben seinen politischen Tätigkeiten im Land Steiermark war Senator h.c. KR Gerhard Köhldorfer auch in der Gemeinde Gniebing-Weißenbach im Gemeinderat tätig. 2004 wurde ihm nicht nur durch Bundeskanzler Dr. Wolfgang Schüssel der Titel Kommerzialrat verliehen, er wurde auch im Jahr 2012 zum Senator h.c. durch WBA Senatspräsident Siegfried Auffermann ernannt.

(v.l.n.r.): Bgm Ing. Josef Ober, Senator h.c. KR Gerhard Köhldorfer, Gesellschafterin Stefanie Hanfstingl und Geschäftsführer Alfred Tomberger von Tomberger Kühlkost GmbH **Kontakt:** DEIN MARKT, Lugitschstraße 1, 8330 Feldbach, Tel.: 03152/5603-29 oder -30, bestellung@eskimo-graz.at, www.eskimo-graz.at



## 20 Jahre "GenussLaden"

ank der Agrarunion Südost **U**gibt es seit 20 Jahren am Standort Feldbach in der Lugitschstraße einen "Genuss-Laden". Damit ist die Agrarunion Südost Vorreiter in der Regionalisierung wertvoller Lebensmittel. Sehr vielen Landwirten wurde damit langfristig eine sichere Einkommensmöglichkeit geschaffen. Das Steirische Vulkanland hat sich zum Ziel gesetzt, die kulinarische Region in Österreich zu werden. Dieses Ziel wurde auch Dank des Engagements der Agrarunion Südost mit ihren Produzenten und Direktvermarktern erreicht. Die vielfältige Produktpalette, die sich durch kurze Transportwege besonders auszeichnet, fördert die regionale Wertschöpfung der Landwirte und

bietet den Kunden qualitativ hochwertige Lebensmittel, die ökologisch und nachhaltig produziert werden. Die Entwicklung und Kundenakzeptanz lässt sich durch Zahlen eindrucksvoll veranschaulichen:

Der GenussLaden in Feldbach startete im ersten Jahr mit 22 Produzenten und einem Jahresumsatz von € 29.600,-. Im Jahr 2021 betrug der Jahresumsatz bereits € 447.000,und konnten 76 Produzenten ihre Produkte zum Verkauf anbieten. Die 12 GenussLäden in der gesamten Agrarunion Südost zählten im Jahr 2021 250 Produzenten, der Jahresumsatz belief sich auf stolze € 1.861.000,- und wurden ca. 470.000 verschiedene Positionen verkauft.



Bgm. Ing. Josef Ober gratulierte Obmann ÖkR Alois Hausleitner und Geschäftsführer Ing. Peter Kaufmann für ihr außerordentliches Engagement zur Stärkung der Regionalität und der Wertschätzung der Landwirtschaft in der Neuen Stadt Feldbach und im Steirischen Vulkanland.

## Peter Zangl's Kommunikationselektronik-Servicewerkstätte

2019 startete Peter Zangl erneut mit seiner modernst ausgestatteten Reparaturwerkstätte. In dieser Werkstätte werden defekte Haushaltsgeräte, Kaffeemaschinen, Flachbild-TV-Geräte und jegliche Art von Unterhaltungselektronik repariert. "Ich repariere natürlich auch gerne neueste Flachbildschirme," erzählt Peter Zangl. In seinen sechs Jahrzehnten als Elektrotechniker ist Peter Zangl alles Mögliche an elektronischen Schäden untergekommen, berichtet er Bgm. Ing. Josef Ober: "Ich habe zum Beispiel für einen

Kunden die feine Elektronik eines Lamborghini's repariert, wodurch sich dieser sehr viel Geld erspart hat und somit musste nichts weggeworfen werden." Der Umwelt zu Liebe gilt für Peter Zangl der Slogan "Reparieren statt wegwerfen". Daher ist er auch ein Partnerbetrieb für eine Förderaktion für die Reparatur von elektrischen und elektronischen Geräten. Bei dieser Aktion werden Reparaturen und Kostenvoranschläge bis zu 50 % (max. € 200,-) gefördert. Weitere Detailinformationen hat Peter Zangl ab April 2022.

Peter Zangl gewährte Bgm. Ing. Josef Ober einen Einblick in seine Werkstatt.

**Kontakt:** Peter Zangl Kommunikationselektronik-Servicewerkstätte, Bindergasse 7, 8330 Feldbach, Tel.: 0664/4321363, peter.zangl@gmx.at



## Putz- und Bügelfee Service in Feldbach NEU!

Dragica Karakas und ihre Tochter Suna bieten das Putzen von privaten Haushalten und Firmen an, Gebäudereinigungen und Reinigung von Stiegenhäusern, Gartenarbeit, Grabsteinpolierungen und bei Bedarf auch das Entrümpeln von Wohnungen oder Häusern.

#### Kontakt:

Putz- und Bügelfee Service, Dragica Karakas, Gleichenberger Straße 50, 8330 Feldbach, Tel.: 0664/75531819, buegel.putzfee@gmail. com

(v.l.n.r.): Bgm. Ing. Josef Ober, Suna und Dragica Karakas und Gert Braun Das Hauptaugenmerk liegt aber beim Waschen und Bügeln. Für das wurden die Räumlichkeiten von Gert Braun in der Gleichenberger Straße adaptiert.









## Modernste Postzustellbasis Österreichs in Feldbach NEU!

Die ständig steigenden Paketmengen, ausgelöst durch den Online-Handel, erfordern auch bei der Post den laufenden Ausbau der Kapazitäten für die Paketzustellinfrastruktur. Dies führte zum Bau einer neuen Postbasis beim Postbereich Feldbach.

"Grundvoraussetzung für eine derart frequentierte Postbasis ist ein optimaler, vom Straßennetz her gesehener Standort, wie er im Bereich Feldbach/Leitersdorf gegeben ist", freut sich Bgm. Ing. Josef Ober über die modernst ausgestattete Postzustellbasis.



Die neue Postbasis verfügt für die 45 Mitarbeiter über eine Grundfläche von 2.000 m². "Bis zu 3.300 Paketsendungen werden hier pro Tag abgefertigt und zugestellt. Es bestehen auch die Voraussetzungen, dass in Zukunft ausschließlich E-Fahrzeuge eingesetzt werden können. Bei dieser Basis handelt sich um die moderns-

te Postzustellbasis Österreichs. In den letzten zwei Jahren wurde die Paketanzahl um 50 % gesteigert", gab der Post-Vorstand für Paket und Logistik DI Peter Umundum bekannt. Beim Neubau wurde zukunftsorientiert geplant, so dass auch bei steigender Paketfrequenz, eine klaglose und schnelle Zustellung aller Postsendungen in den umlie-

genden Gemeinden erfolgen kann.

LR MMag. Barbara Eibinger-Miedl verwies ebenfalls auf die vielen neuen und gestiegenen Aufgaben, die ein modernes Postzustellzentrum zu erfüllen hat. Entsprechend dem technischen Fortschritt, hat auch der Zustelldienst sich an neue Zielsetzungen anzupassen.



Divisionsleiter Alois Reif, Bgm. Ing. Josef Ober, LR MMag. Barbara Eibinger-Miedl und Vorstand DI Peter Umundum





## Stellenanzeigen



WASSERVERBAND WASSERVERSORGUNG VULKANLAND MIT SITZ FEHRING

■ Position in der Geschäftsführung (m/w/d)

Infos unter: www.wasserversorgung.at/job-boerse/



#### ADCURA PERTLSTEIN SENIORENWOHNEN GMBH

■ Hausmeister/-betreuer (m/w/d)

Infos und Bewerbungen an: Tel.: 03155/2349-510, ps.hl@adcura.at



#### KULMBERGHOF, GOSSENDORF 5, 8330 HÖFLACH

■ Koch/Köchin (m/w/d) für gut bürgerliche Küche, 40 Stunden, 5 Tage Woche

Bewerbungen an: Birgit Heinisch, Tel.: 03159/2382; kulmberghof@aon.at



#### **BILLA PLUS MARKT FELDBACH**

- Verkäufer, Teilzeit (m/w/d)
- Verkäufer Fokus Kassa, Teilzeit (m/w/d)
- Konditor (m/w/d)

Infos unter: rewe-group.jobs

















<sup>\*</sup> Gültig für die Modelle Polo, Taigo, T-Cross und T-Roc vom 18.03.-31.05. (bzw. solange der Vorrat reicht) für alle Privatkunden.



## Unser Ziel: Bildung für ein erfülltes und nachhaltiges Leben

www.feldbach.gv.at/familienfreundlichestadt | #FamilieFeldbach

## Neuer Jugendarbeiter im Spektrum Feldbach

Seit 1. März unterstützt Herwig Jachym das Team des Jugendzentrums Spektrum

\_ erwig Jachym ist Ingenieur des Maschinenbaus und des Wirtschaftswesens und hat auf dem zweiten Bildungsweg die Ausbildung zum Sozial- und Berufspädagogen am BFI Graz abgeschlossen. Viele Jahre lang hat er sehr erfolgreich als Techniker, Projektverantwortlicher und Trainer im technischen Bereich gearbeitet. Eine gewisse Selbstreflexion und gesundheitliche Probleme haben ihn dazu bewogen, sich beruflich komplett neu zu orientieren. Das Training und die Interaktion mit unterschiedlichsten Menschen hat ihn begeistert und auch motiviert, sich in die pädagogische Richtung zu entwickeln. Ein Stück des Weges gemeinsam mit an-

deren Menschen zu gehen, sie zu begleiten bzw. ihnen zu helfen, sich zu entfalten und zu entwickeln, begeistert Herwig Jachym nach wie vor. Aus dieser Motivation heraus hat er die letzten Jahre über privat einige Kurse besucht und sich laufend weitergebildet, und er liebt es, mit Kindern, Jugendlichen bzw. mit jungen Erwachsenen zu arbeiten. Privat ist er sehr an Musik interessiert, und gibt auch Workshops mit seinen Instrumenten (Hang/Pan).

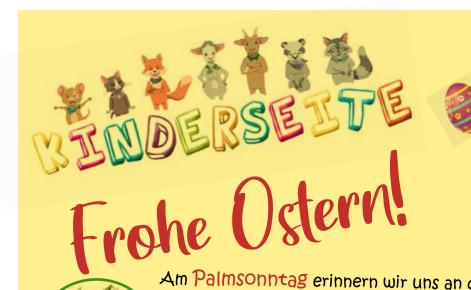
Auf die Frage, was Jugendarbeit für ihn bedeutet, antwortete er: "Aktiv an der Zukunft zu arbeiten! Denn eines ist gewiss, unsere Kinder sind unsere Zukunft. Es liegt an uns, sie bestmöglich auf ihr Leben und all die damit verbundenen Erfahrungen vorzubereiten, sie zu stärken und ihnen zu helfen, ihren Platz im Leben zu finden."



## Neue Beschriftung für das Jugendzentrum NEU!

Die Gestaltungsarbeiten am neuen Standort des Jugendzentrums in der Grazer Straße 31 beim Stadion sind noch in vollem Gange. Deshalb bekam die Fassade nun auch eine neue stylische Beschriftung.







Bitte eine Malschürze mitnehmen



Am Palmsonntag erinnern wir uns an den Einzug Jesus in Jerusalem. Die Menschen empfingen ihn mit Jubel und Palmzweigen! Bei uns werden am Palmsonntag unsere Palmzweige gesegnet, sie sind ein Segenszeichen für Haus und Feld.

Warum feiern wir Ostern?

Ostern, das Fest der Auferstehung Christi, ist das älteste und höchste aller christlichen Feste.

Man feiert aber auch das Ende des Winters und freut sich auf das neue Erwachen der Natur. Der Frühling und die Zeit um Ostern bedeuten auch, dass neues Leben entsteht.



Der wohl bekannteste Brauch zu Ostern sind bunt gefärbte Eier im Osternest.

Das "Weihfeuer" gilt auch als Segenszeichen. Am karsamstag um 7 Uhr treffen sich die Kinder am Kirchenplatz, um das geweihte Feuer zu holen. Dann ziehen sie mit glimmenden Baumschwämmen von Haus zu Haus, wo damit dann das Herdfeuer entzündet und auf diese Weise der Ostersegen als Zeichen der Auferstehung nach Hause getragen wird. Nach der Osterspeisensegnung wird die köstliche Osterjause gemeinsam verzehrt.



Male mich an!

















### **Ortsteil Auersbach**

Ortsvorsteher: GR Markus Wiedner

**Servicestelle:** Wetzelsdorf 83, 8330 Feldbach, Annemarie Luttenberger, Tel.: 03152/4115-11, Fax: 03152/4115-17, luttenberger@feldbach.gv.at

#### FF Jugendschitag

Am 12. März fand der Feuerwehrjugendschitag des LFV Steiermark am Kreischberg statt. Zahlreiche Jugendliche der Freiwilligen Feuerwehr

Auersbach nahmen, samt ihren Betreuern, daran teil. Bei traumhaftem Wetter genossen alle den Feuerwehrjugendschitag.



#### ESV Kreisliga-Meisterschaft

Im April geht es wieder mit der Kreisliga-Meisterschaft mit Heim- und Auswärtsspielen los. Das 1. Heimspiel findet am 24. April um 10 Uhr in der Mehrzweckhalle Wetzelsdorf statt. Die Stockschützen freuen sich über Besucher und

tatkräftige Unterstützung! Für Interessierte findet dienstags und freitags ab 19 Uhr, sowie sonntags ab 9 Uhr, das Training der Stockschützen in der MZH Wetzelsdorf statt – Material zum Ausprobieren ist für Interessierte vorhanden.



#### Osterfleischschnapsen



#### **Preise**

Die besten drei der Gesamtwertung werden zusätzlich mit Preisen belohnt!

Jeder Sieger erhält ein Stück Osterfleisch!

#### Frühjahrsputz am 9. April

Die Pfadfinder organisieren wieder das Müllsammeln und freuen sich über zahlreiche Beteiligung.

Treffpunkt: 9 Uhr, Dorfhaus Wetzelsdorf (Ende: ca. 13.30 Uhr)



# **Ortsteil Gniebing-Weißenbach**

Ortsvorsteher: Fin.Ref. Manfred Promitzer

Servicestelle: Gniebing 148, 8330 Feldbach, Gabriele Hauer, Tel.: 03152/2551-0, Fax: 03152/2551-6, hauer@feldbach.gv.at

Frühlingswochen und "Blackout"-Impulsvortrag im Autohaus Trummer

as Autohaus Trummer bie-Det seinen Kunden die Möglichkeit, eine Probefahrt meinsam mit der Lokalen mit den Neuwagen zu machen Energie Agentur LEA zum und sich von den vielen neuen Impulsvortrag "Wie Ihr Auto Technik-Features begeistern zur Blackout-Vorsorge wird!" zu lassen. Dem Trummer-Verkaufsteam liegt die persönliche Betreuung ihrer Kunden am Herzen und steht für alle Nähere Informationen finden Fragen gerne zur Verfügung.

Am 5. Mai um 18 Uhr lädt das Autohaus Trummer geherzlich ein und freut sich auf Ihren Besuch.

Sie unter www.trummer.or.at.





## **Ortsteil Gossendorf**

Ortsvorsteher: GR Helmut Marbler

Servicestelle: Gossendorf 7, 8330 Feldbach, Evelyn Vollstuber,

Tel.: 03159/2967, vollstuber@feldbach.gv.at

Faschingskrapfen-Aktion im Kindergarten und in der Volksschule Gossendorf

Die Kinder der Volksschu-le und des Kindergartens Gossendorf konnten sich am Faschingdienstag über leckere Krapfen freuen, die wie jedes Jahr von OV GR Helmut Marbler überbracht und gespendet wurden. Die als Polizisten, Indianer, Clowns, uvm. verkleideten Kinder, Lehrer und Betreuer freuten sich über diesen süßen Gruß zum Fasching.







#### Hohe Auszeichnung für ELM Johann Schober sen.

ELM Johann Schober sen. ist das älteste und längst dienende Mitglied der FF Gossendorf. Krankheitsbedingt konnte er bei der Wehrversammlung am 12. März nicht teilnehmen. Aus diesem Grund wurde er eine Woche später für seine 70-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet und ge-

ehrt. OV GR Helmut Marbler und die Kameraden der FF Gossendorf verliehen ELM Johann Schober sen. als Zeichen der Wertschätzung eine Ehrenurkunde und sprachen ihm für seine jahrelange Tätigkeit und Unterstützung der FF Gossendorf Dank und Anerkennung aus.





## Ortsteil Leitersdorf

Ortsvorsteher: GR Christoph Langer

Servicestelle: Leitersdorf 174, 8330 Feldbach, Evelyn Vollstuber,

Tel.: 03152/5262, vollstuber@feldbach.gv.at

#### Rüstige Mitglieder des PVÖ Ortsgruppe Leitersdorf

Im Februar lud der PVÖ Ortsgruppe Leitersdorf zum beliebten "Fastensuppen-Essen" in den Raum der Generationen ein. Neben der von den Mitgliedern zubereiteten Fastensuppe durften auch die bekannten Beilagen wie Sterz, Pfannkuchen auf Kürbis-Basis und alltägliche Frühstücksgermspeisen nicht fehlen. Auch Stadtpfarrer Mag. Friedrich Weingartmann kam der Einladung nach und verkostete die zahlreichen Köstlichkeiten.

Um für die kommende Zeit bestens gerüstet zu sein, veranstaltete die Ortsgruppe Leitersdorf im März einen Nachmittag zum Thema "Fit mach Mit". Unter der Anleitung der Vorsitzenden Josefa Orthaber, Stv. Maria-Luise Maier und Johanna Josefus konnten Fitnessgeräte ausprobiert und getestet werden.





#### Pfarrgemeinderatsteam Leitersdorf

Bei den diesjährigen Pfarrgemeinderatswahlen wurde auch das Team aus dem Ortsteil Leitersdorf neu gewählt. Ein herzlicher Dank gilt hier vor allem Gertraud Neuherz, die als Teamsprecherin gewählt wurde und somit die Funktion von Marianne Lackner übernommen hat. Weiters im Pfarrge-

meinderatsteam Leitersdorf vertreten sind Teamsprecher-Stv. Walter Kohl, Gabriela Gartner, Margarete Kohl, Barbara Kohl, Marianne Lackner, OV GR Christoph Langer, Magdalena Langer, Christine Langer, Erna Leitgeb, Barbara Puffer, Rosa Puffer, Birgit Sporer und Ingrid Stoppacher.

Teamsprecherin Gertraud Neuherz (1.v.r.) mit dem Leitersdorfer Pfarrgemeinderatsteam



Neue Terrassentische für den Kindergarten Leitersdorf

Pünktlich zu Frühlingsbeginn bekam der Kindergarten Leitersdorf für die Terrasse neue Tische, die zum Zeichnen, Malen, Spielen, Basteln oder zum Jausnen im Freien einladen. Geplant und her-

gestellt wurden die Tische von Thomas Unger, August Braunstein von der Firma Holz Braunstein stellte das dafür notwendige Holz für den Kindergarten Leitersdorf kostenlos zur Verfügung. Die Kinder und das Team rund um Kindergartenleiterin Anna Eibl bedanken sich sehr herzlich für diese tollen Tische und freuen sich auf viele gemeinsame Stunden im Freien. "Emma-Treiben" des ASKÖ FC Leitersdorf

Der ASKÖ FC Leitersdorf veranstaltete ein "EMMA-Treiben"-Turnier im Kultursaal des KOMM-Zentrums. Obmann Stefan Taucher konnte zu diesem geselligen Abend 20 Mitspieler begrüßen, an dessen Ende sich Johann Wolf vor Erika Wolf und Reinhard Höber den Tagessieg beim "Emma-Treiben" sicherte.



Obmann Stefan Taucher mit dem Sieger Johann Wolf



# Z S

# **Ortsteil Mühldorf**

Ortsvorsteherin: StR Sonja Skalnik

**Servicestelle:** Mühldorf 165, 8330 Feldbach, Elisabeth Haidinger, Tel.: 03152/2202-302, Fax: 03152/2202-330, vermittlung@feldbach.gv.at

Jagdliches Übungsschießen

Die Mühldorfer Jägerschaft veranstaltet am 30. April von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr beim Anwesen Kirchengast (Ölmühle) ein jagdliches Übungsschießen auf Tontauben.

Eine Gefährdung von Menschen, Tieren und fremdem Eigentum ist keinesfalls gegeben.

Die Mühldorfer Jägerschaft bittet um Ihr Verständnis.







## **Ortsteil Raabau**

Ortsvorsteher: GR Karl Kaufmann

Servicestelle: Raabau 145, 8330 Feldbach, Daniela Bratschitz,

Tel.: 03152/5314, d.bratschitz@feldbach.gv.at

#### Osterkreuz des Brauchtumvereines Raabau

Am Karsamstag, 16. April und am Ostersonntag, 17. April, veranstaltet der Brauchtumsverein Raabau ab 20 Uhr das traditionelle Osterkreuz am Konixberg mit Ausschank.

Seit 2003 kann das Osterkreuz in Raabau bewundert werden, zu Beginn mit den drei Figuren Kelch, Kerze und Kreuz. Mitt-



lerweile beinhaltet das Repertoire sieben Figuren. Kelch, Kerze, Kreuz, Kirche, Jesus, PAX und Lamm sind aufgrund der ausgezeichneten Lage am Konixberg rund um Feldbach sichtbar. Auch in den letzten beiden Jahren haben die fleißigen Helfer des Brauchtumvereines Raabau rund 800 Glühbirnen erstrahlen lassen. Da die gesamte Anlage jährlich



montiert und demontiert wird, stehen unzählige Arbeitsstunden hinter diesem traditionellen und schönen Osterbrauch.









#VielfaltFeldbach

FREITAG

08.04.2022

16:00 Uhr

Rathaus Feldbach



#### Stadtspaziergang

# Miteinander Leben in Vielfalt – WIR Frauen in Feldbach

Von welchen Frauen wurde die Geschichte der Neuen Stadt Feldbach geprägt? Auf einem Spaziergang durch die Stadt machen wir uns auf die Suche nach Spuren beeindruckender Frauen in Feldbach.

#### Mit:

Prof. Johann Schleich **Veranstalter:** Stadtgemeinde Feldbach

Eintritt frei (bitte Bildungspass mitbringen) Infos: www.feldbach.gv.at/veranstaltungen Es gelten die Covid-19-Sicherheitsbestimmungen.







**VORTRAG** "Herzinfarkt, Schlaganfall & Co. – Was ist der gemeinsame Nenner?"

**Referent:** Prim. Dr. Meinrad Lindschinger

**Di., 7. Juni 2022,**Zentrum, Feldbach, 15 Uhr

**VORTRAG** "Was mein Herz begehrt! Arzneipflanzen und Mikronährstoffe für langes, gesundes Herzklopfen."

**Referentin:** Mag. Renate Wonaschütz, Pharmazeutin



# **Unser Ziel:** Inspiration des Lebens

www.feldbach.gv.at/kulturstadt | #KulturFeldbach

# Adamer und Reitmann in der Kunsthalle

Noch bis zum 18. April (Ostermontag) ist in der Kunsthalle Feldbach die Ausstellung "Brighten the Corners" zu sehen.

Kuratiert Lisa-Maria von Schmidt, zeigen die beiden jungen Künstler Anton Adamer und Simon Reitmann ihre aktuellen Arbeiten. Die beiden haben sich beim Studium an der Kunstuniversität Linz kennengelernt. Der Schwerpunkt von Anton Adamer liegt im Bereich Druck, wobei er experimentell vorgeht und unterschiedliche Materialien und Techniken verbindet. Simon Reitmann erschafft aus der Auseinan-

> (v.l.n.r.): StR Sonja Skalnik, Kulturreferent Dr. Michael Mehsner, Lisa-Maria Schmidt, Anton Adamer, Simon Reitmann, Bgm. Christine Siegel und Bgm. Ing. Josef Ober

dersetzung mit Formen, Mustern und Linien strenge und zugleich vereinnahmende Objekte aus dem Werkstoff Holz. Beiden jungen Künstlern darf außerordentliches Talent und Ideenreichtum bescheinigt werden, die sie zweifellos auf ihrem weiteren künstlerischen Weg begleiten werden. Mit

dem hervorragenden Besuch der Eröffnung erhielten sie die gebührende Anerkennung für diese besonders gelungene Ausstellung.





# "In Teufels Küche" – Der Literaturwettbewerb der Stadt Feldbach 2022

Die Stadt Feldbach schreibt im Jahr 2022 zum 6. Mal den Literaturwettbewerb um den Literaturpreis der Stadt Feldbach aus. Ab sofort können Texte zum Thema unter der Adresse literatur@feldbach.gv.at eingereicht werden. Maximal zwei Beiträge ie Autorin/Autor sind möglich. Einsendeschluss ist der 8. August 2022. Auf den Sieger/die Siegerin des Wettbewerbs wartet ein Preisgeld von € 1.000,- sowie eine Trophäe. Für den 2. Platz gibt es € 500,-, für den 3. Platz € 300,-, außerdem gleich 12 Anerkennungspreise zu je € 100,-. Die Gesamtdotation beträgt € 3.000,-. Informationen zum Wettbewerb erhalten Sie im Kulturbüro der Stadt Feldbach, Tel. 03152/2202-310, oder www.feldbach.gv.at.

Zum Thema: Die auf das Mittelalter zurückgehende Redensart "In Teufels Küche kommen" hat sich bis heute im Sprachgebrauch erhalten. Sie steht synonym für: in große Schwierigkeiten geraten, in eine immense Verlegenheit kommen, mit einer komplexen Situation konfrontiert werden. Ursprünglich stellte man sich die Hölle als eine Art Küche vor, in der Sünder für ihre Taten zu büßen hatten. Auch Hexen und Zauberer assoziierte man mit dem von ihnen angerührten teuflischen Gebräu, und nicht erst Goethe lässt seinem Faust einen trügerischen Trank verabreichen. Wie sieht sie nun aus, diese "Küche des Teufels"? Wieso und wie geraten wir - respektive die Heldinnen und Helden unserer Geschichten - dorthin? Wie verhindern wir das gerade noch? Wer hält sich dort sonst noch auf? Was passiert dort tatsächlich? Was wird dort zubereitet? Sind es himmlische Speisen, oder nur die schärfsten aller möglichen kreolischen oder asiatischen Rezepte? Und, ganz wichtig: Wie kommen wir wieder heraus (falls es uns dort nicht ohnehin gut gefällt)? Und wie machen wir dann weiter, welche Lehren ziehen wir daraus? Verstricken wir uns gleich wieder in einer Bredouille?

Nun denn, liebe Autorinnen und Autoren, der Teufel will Sie also herausfordern, doch so einfach werden Sie es ihm sicher nicht machen! Erzählen Sie, dichten Sie, erfinden Sie Ihre ganz persönliche verzwickte Lage, Ihre höchst eigene "Teufels Küche", und verraten Sie Ihre Tricks, wie man dem Teufel ein Schnippchen schlägt. Eines noch: Nehmen Sie das Ganze nicht zu ernst, lassen Sie sich nicht davon abhalten, uns von den schönen Dingen des Lebens zu erzählen. Denn die kann uns nicht einmal der Teufel verderben.

#### Teilnahmebedingungen:

■ Teilnahmeberechtigt jede natürliche Person.

- Jeder Beitrag ist zum vorgegebenen Thema des Wettbewerbs zu verfassen. Er soll einen Umfang von 3 A4-Seiten (Schriftgröße 12) haben, maximal 5 Seiten. Möglich ist Prosa oder Lyrik. Es ist die deutsche Sprache zu verwenden
- Die Einreichung eines Beitrags hat ausschließlich als Word-Dokument (ohne jegliche Formatierung, keine Unterstreichung oder Fettschreibung, keine Kopf- oder Fußzeilen etc.) mittels E-Mail an die Adresse literatur@feldbach.gv.at zu erfolgen. Außerdem sind die persönlichen Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer) gesondert anzugeben.
- Jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin kann maximal 2 Beiträge (getrennt) einreichen.
- Die Beiträge müssen vom Autor/von der Autorin verfasst und unveröffentlicht sein. Allfällige Rechte und Forderungen Dritter richten sich ausschließlich an den Autor/an die Autorin, welcher/welche die Veranstalterin Stadtgemeinde Feldbach schad- und klaglos zu halten hat. Ansonsten gilt der Rechtsweg als ausgeschlossen.

- Jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin erteilt die Zustimmung, dass die eingereichten Beiträge im Zuge, für Zwecke und als Folge des Wettbewerbs für die Veranstalterin Stadtgemeinde Feldbach nutzbar sind, insbesondere ganz oder auszugsweise unentgeltlich der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden (Präsentation, Bewerbung, Internet, Wettbewerbsschrift und andere).
- Es erfolgen keine Eingangsbestätigungen oder Rücksendungen.
- Einsendeschluss ist der 08.08.2022.
- Der Sieger/die Siegerin des Wettbewerbs erhält den Feldbacher Literaturpreis 2022 mit einer Dotation von € 1.000,- sowie eine Trophäe. Weitere Preise: 2. Preis € 500,-, 3. Preis € 300,-, dazu 12 Anerkennungspreise zu je € 100,- (Gesamtdotation € 3.000,-).
- Die Preisverleihung mit der Präsentation der besten Texte und des Beitragsbandes findet bei der Abschlussveranstaltung am 18.10.2022 im Zentrum Feldbach statt.
- Die Jury besteht aus Vertretern der Stadtgemeinde Feldbach und weiteren mit der Literatur vertrauten Personen.



ist

#### Informationen zum Literaturwettbewerb der Stadt Feldbach:

Kulturbüro der Stadt Feldbach, Franz-Seiner-Gasse 2, Tel.: 03152/2202-310, literatur@feldbach.gv.at, www.feldbach.gv.at/kulturstadt

# Benefizkonzert zugunsten ukrainischer Flüchtlinge

Am 26. März fand ein be-eindruckendes Benefizkonzert zugunsten der Ukraine im Zentrum in Feldbach statt.

Eröffnet wurde das Benefizkonzert, das von Margarete Handl bestens organisiert wurde, mit der ukrainischen Nationalhymne.

Die jungen, sehr talentierten Musiker bzw. Studenten aus der Klasse Prof. Dr. Milana Chernyavska der Kunstuniversität Graz spielten u.a. Melodien von Johann Sebastian Bach, Robert Schuhmann, Joseph Haydn, Sergei Prokofjew und Frédéric Chopin.

Vor allem der erst elfjährige Oleksandr Fedyurko brillierte zusammen mit seinem Bruder Roman. Für tosenden Applaus sorgte die vierhändig gespielte Jazz-Paraphrase über Beethovens "Für Elise" und der "Libertango" von Astor Piazolla der beiden Brüder. "Oleksandr war vor ca. 3 Wochen noch in der Ukraine. Er ist mit seiner Mutter zu seinem Bruder Roman geflüchtet, der schon seit Oktober an der Kunstuniversität in Graz studiert", so Margarete

Handl. Neben diesen Musikern konzertierten auch Fabian Supancic und Stephanie Fitz, die mit ihrer unglaublich schönen Stimme das Publikum begeisterte, von der Musikschule der Stadt Feldbach. Den Abschluss des sehr gelungenen Konzertes bildete ein gemeinsames Gebet für die Ukraine.

Bei diesem Benefizkonzert konnten der Stadtchor Feldbach, der Lions Club, die Kunstuniversität Graz, die Musikschule der Stadt Feldbach und die Stadtgemeinde Feldbach Spenden in der Höhe von € 5.460,- sammeln, die an die Vereine "Ridna Domivka" und "Nachbar in Not" übergeben werden.





Bam. Ing. Josef Ober bedankte sich bei Margarete Handl für die ausgezeichnete Organisation sowie bei allen Helfern und Spendern für ihr soziales Engagement und bei den Musikern, die sich trotz der schwierigen Zeiten in den Dienst der guten Sache gestellt haben. © Schleich

# **Europäisches Partnerschaftstreffen**

Die Neue Stadt Feldbach lädt am 13. Mai um 18.30 Uhr zum Europatreffen mit den Partnerstädten und Partnerfeuerwehren aus Deutschland, Kroatien, Polen und Ungarn in das Zentrum in Feldbach ein.

Gleichzeitig findet der Festakt mit der Gegenzeichnung Partnerschaftsurkunde Zywiec/Feldbach statt.

Musikalisch umrahmt wird der Festakt durch die Musikschule der Stadt Feldbach.

# FFL DBACHER



m 14. Mai findet ab 14 HUhr in der Innenstadt Feldbach das große Feldbacher Volkskulturfestival statt. Bei freiem Eintritt sind über 14 regionale und überregionale Musikgruppen zu hören, u.a. auch VolksPartnerstädten. Die Höhepunkte des Festivals sind um 17 Uhr ein Sternenmarsch der Musikkapellen und um 17.30 Uhr der Gastauftritt von Franz Posch und seinen Innbrügglern.

# Heimat.Museum im Tabor ab 26. April wieder geöffnet

Alle Feldbacher, ob Groß, ob Klein, ob Alt, ob Jung sind herzlich eingeladen das Heimat. Museum im Tabor zu besuchen.

Ab 26. April ist das Museum wieder von Dienstag bis Samstag von 10-17 Uhr geöffnet. 1469 wurde der Tabor als Schutzburg für die Bevölkerung erbaut. Heute befindet sich darin das kleine, regionale Universalmuseum. In 41 Räumen können 12 Ausstellungen treppauf, treppab erwandern werden. Wie hat man früher die Wäsche gewaschen? Was hat man gegessen? Welche Fische lebten in der Raab? Nehmen

Sie Platz in unserer historischen Schulklasse und lassen Sie sich Zeit, das Museum und die vielen Gegenstände zu erkunden. Nehmen Sie Ihre Kinder oder Enkelkinder mit und begeben Sie sich auf eine Zeitreise.

Für Schulklassen und Gruppen gibt es museumspädagogische, interaktive Führungen. Museumsworkshops, wie "Schreiben mit Federkiel und Tinte", "Vorsicht Vulkanausbruch" oder "Wie's früher amol woar" dauern zwei Stunden, beinhalten eine Kinderführung, eine Jause und einen kreativen Teil.





#### Infos und Anmeldungen:

Heimat.Museum im Tabor, Tabor-Platz 1, 8330 Feldbach, Tel.: 0664/6412327, office@tabor-feldbach.at, www.tabor-feldbach.at

Öffnungszeiten: Di bis Sa 10-17 Uhr





# ESESSEN INFELDBACH



# HAUS-GEMACHTES EIS

#### **Mehlveredelung Uller**

Mo bis Sa: 6-18 Uhr

#### Einfach Fitz - Die Zuckerbäcker

Mo bis Sa: 8-18 Uhr

#### Bäckerei-Café-Konditorei Hütter

Mo bis Fr: 5.30-18 Uhr Sa: 5.30-13 Uhr So u. Feiert.: 7-12 Uhr

#### **Bade-Restaurant Feldbach**

Mo bis Do: 10-19 Uhr
Fr bis So: 10-21 Uhr
Feiert.: 10-21 Uhr

## Valentino-Eis:

#### **Bar Café Castello**

Mo bis Do: 7-24 Uhr
Fr: 7-1 Uhr
Sa: 7.30-1 Uhr
So u. Feiert.: 9-23 Uhr

#### Café Blumen Posch

Mo bis Fr: 9-18 Uhr Sa: 9-12 Uhr

# Bio-Eisgreissler

#### Café-Bar-Lounge Savaro

Mo bis Do: 8-23 Uhr Fr u Sa: 8-24 Uhr So: 8-22 Uhr

# **Charly Temmel Eis:**

#### Café Club Yoyo

Mo bis So: 12-19 Uhr Juli und August bis 21 Uhr

#### Fink's Eisspezialitäten

#### Pfeiler's Bürgerstüberl & Hotel

Mo bis Mi: 7-23 Uhr Fr u. Sa: 7-23 Uhr So u. Feiert.: 7.30-13 Uhr

# Köstliches Eis

#### **Gasthof Pension Kulmberghof**

Mo, Do, Fr, Sa: 7-19 Uhr
Di u. Mi: 7-14 Uhr
So u. Feiert.: 7-16 Uhr

#### Café-Restaurant Brückenstüberl

Mo bis Fr: 8-19 Uhr

#### Hotel & Wirtshaus Hödl-Kaplan

Di bis Sa: 7-23 Uhr So: 8-14 Uhr

#### Landgasthaus Kleinmeier

Di bis Sa: 8.30-1 Uhr So: 8.30-15 Uhr

#### Ristorante "Lo Scoglio"

Mo, Di, Do, Fr: 10.30-22 Uhr Sa: 11-22 Uhr So: 11-15.30 Uhr

#### Kostbar Café & Greisslerei

Mi bis Fr: 8-13 Uhr
Mi bis Fr: 15-20 Uhr
Sa: 8-20 Uhr
So: 8-17 Uhr

#### **Gasthaus Amschl**

Di: 9-15 Uhr Mi bis Sa: 9-24 Uhr So: 9-16 Uhr

#### Café-Bistro-Lounge Jörg Wolf

Mo bis Fr: 7.20-18.30 Uhr Sa: 7.20-17 Uhr

#### Stadtkaffee Feldbach

Mo bis Fr: 7-19 Uhr Sa: 7-13 Uhr

#### Café Lavazza

Mo bis Fr: 6-21 Uhr Sa: 6.30-20 Uhr

#### Bajazzo Stub'n

Mo bis Fr: 8-19 Uhr Sa: 8-17 Uhr

#### Bäckerei Ertl (Gniebing)

 Mo:
 5-18 Uhr

 Di:
 5-13 Uhr

 Mi bis Fr:
 5-18 Uhr

 Sa bis So:
 5-13 Uhr

#### Café Casa Mia

Mo-Fr: 7-20 Uhr Sa: 7.30-13 Uhr

### Antica Gelateria del Corso

#### Café-Pizzeria Fratelli

Mo bis Sa: 9-24 Uhr

#### **Pizzeria David**

Di bis So: 10-22 Uhr

# Eis von Einfach Fitz

#### Das Herbst -Hotel & Restaurant

Di bis Sa: 9-22 Uhr So u. Feiert.: 9-15 Uhr



# Veranstaltungen



#### **JEDEN SAMSTAG**

vor der Trafik, Hauptplatz, Feldbach, 7.30-11.30 Uhr

#### **FELDBACH**

#### Donnerstag, 7. April

Boden von dem wir leben "Flexibles Begrünungsmanagement im Obst- und Weinbau", Gemeindeamt, St. Anna/Aigen, 9-17 Uhr

JazzLiebe Spring, Dr. Jekyll & The Hyde Companie, "ON STAGE statt ONLINE", Zentrum, Feldbach, 19.30 Uhr

#### Freitag, 8. April

**Stadtspaziergang** "Miteinander Leben in Vielfalt – WIR Frauen in Feldbach" mit Prof. Johann Schleich, **Rathaus**, **Feld-bach**, **16 Uhr** 

Netzwerktreffen "Miteinander Leben in Vielfalt – WIR Frauen in Feldbach", Ref.: Mag. Birgit Oberhollenzer-Praschberger, Zentrum, Feldbach, 18 Uhr

#### Samstag, 9. April

Vernissage der Ausstellung "Michaela Spiegel – CHAN.DELIRS, BALLS & BOUQUETS", Ausstellungsdauer: 10.-18.04.2022, Mo-So 11-16 Uhr, Kugelmühle, Mühldorf 176, 19 Uhr

#### Sonntag, 10. April

Benefit acoustic streetconcert "We stand with Ukraine" mit Eugene Ripper und Eamon MC Grath, Bürgergasse 4, Feldbach, 15 Uhr

#### Mittwoch, 20. und Donnerstag, 21. April

Blutspendeaktion der Österreichischen Roten Kreuzes, Zentrum, ganztätig

#### Freitag, 22. April

Sportlerehrung der Neuen Stadt Feldbach, Zentrum, Feldbach, 19 Uhr

#### Samstag, 23. April

"Swappingparty - das Kleidertausch-

fest im Vulkanland", Zentrum, Feldbach, ab 16 Uhr

#### Sonntag, 24. April

Österreichische Meisterschaften im Straßengehen, Freizeitzentrum, Feldbach, ab 11 Uhr

Tanzkurs für Anfänger, www.meine-tanzschule.at, GH Schwarz, Paurach, 19.45 Uhr

#### Montag, 25. April

Montagsakademie "Unsichtbare Spuren. Die Folgen des 2. Weltkrieges", Ref.: Univ.-Prof. Mag. Dr. Barbara Stelzl-Marx, Aula, Bundesschulzentrum, Feldbach, 19 Uhr

Mittwoch, 27. April
"A hard year's spring –
Festival für Musik zur Zeit",
Fraeulein Astrid/Oskar Haag,
Kugelmühle, Mühldorf, 19.30 Uhr
www.feldbach.gv.at/kulturstadt

#### Donnerstag, 28. April

Info Veranstaltung, "Lokale Energiegemeinschaften", Photovoltaik und Biomasse-Mikronetze, Zentrum, Feldbach, 19 Uhr

Freitag, 29. April "A hard year's spring – Festival für Musik zur Zeit", Franziska Hatz/Chris Eckman, Stadtpfarrkirche, Feldbach, 19.30 Uhr www.feldbach.gv.at/kulturstadt

Samstag, 30. April "A hard year's spring – Festival für Musik zur Zeit", Flo Trummer, Stadtpfarrkirche, Feldbach, 20.30 Uhr www.feldbach.qv.at/kulturstadt

#### Montag, 2. Mai

Treffpunkt Feldbacher Kirtag "Peregrin", Hauptplatz, Feldbach, 7.30 Uhr

#### Dienstag, 3. Mai

Treffpunkt Zentrum "Herzinfarkt, Schlaganfall & Co. – Was ist der gemeinsame Nenner", Ref.: Prim. Dr. Meinrad Lindschinger, Zentrum, Feldbach, 15 Uhr

#### Mittwoch, 4. Mai

"Lies-was-Wochen – Til Eulenspiegel", Interaktive Lesung mit Autorin Karin Ammerer für Kinder von 7-10 Jahren, Stadtbibliothek, Feldbach, 15 Uhr

#### Donnerstag, 5. Mai

Blackout-Impulsvortrag "Wie Ihr Auto zur Blackout-Vorsorge wird!", Autohaus Trummer, Gniebing, 18 Uhr

#### Freitag, 6. Mai

Vernissage der Ausstellung "Years" von Herbert De Colle sen., Herbert De Colle jun. und Nicolas Dellamartina, Kunsthalle, Feldbach, 19.30 Uhr

#### Samstag, 7. Mai

SO!Muttertagsstreich, Zentrum, Feldbach, 16 Uhr

#### Montag, 9. Mai

Montagsakademie "Vom Dolmetschen als soziale Praktik in mehrsprachigen Gesellschaften", Ref.: Univ.-Prof. Dr. Sebnem Bahadir-Berzig, Aula, Bundesschulzentrum, Feldbach, 19 Uhr

#### Donnerstag, 12. Mai

Omar Sarsam "Sonderklasse", Zentrum, Feldbach, 19.30 Uhr

#### Freitag, 13. Mai

Festakt zum Europäischen Städtepartnerschaftstreffen, Gegenzeichnung des Städtepartnerschaftsvertrages mit der Stadt Zywiec/Polen, Zentrum, Feldbach, 18.30 Uhr

#### Samstag, 14. Mai

**Volkskulturfestival** mit 14 regionalen und überregionalen Musikgruppen, Sternenmarsch der Musikvereine und Stargast Franz Posch, **Innenstadt**, **Feldbach**, **14 Uhr** 

#### Mittwoch, 18. Mai

Markus Hirtler als Ermi Oma "24 Stunden Pflegen", Zentrum, Feldbach, 19.30 Uhr

#### Donnerstag, 19. Mai

**Boden von dem wir leben** "Der Klimawandel in der Südoststeiermark – zwischen Hitze und Starkregen", **Veranstaltungszentrum**, **Paldau**, **19 Uhr** 

#### Montag, 23. Mai

Montagsakademie "Biokatalyse für eine nachhaltige, grüne Chemie", Ref.: Univ.-Prof. DI Dr. Wolfgang Kroutil, Aula, Bundesschulzentrum, Feldbach, 19 Uhr

#### Donnerstag, 26. Mai

Philharmonische Klänge, Schloss Kornberg, 17.30 Uhr

#### Freitag, 27. Mai

**Konzert** mit Elisabeth Harnik und Ewald Oberleitner, **Zentrum, Feldbach, 19.30 Uhr** 

#### Samstag, 28. Mai

The Spirit of Freddie Mercury "Die Stimme – Das Gefühl – Die Leidenschaft", Zentrum, Feldbach, 20 Uhr

#### Sonntag, 29. Mai

Konzert der Big Band Bad Gleichenberg "A tribute to James Last", Zentrum, Feldbach, 19.30 Uhr

#### Donnerstag, 2. Juni

Info Veranstaltung "Raus aus Gas und Öl – Sind Sie schon für den nächsten Winter gerüstet?", Gemeindezentrum, Kirchberg, 19 Uhr

Lesung mit Autor Omar Khir Alanam, Stadtbibliothek, Feldbach, 19 Uhr

#### Dienstag, 7. Juni

**Treffpunkt Zentrum** "Was mein Herz begehrt! Arzneipflanzen und Mikronährstoffe für langes, gesundes Herzklopfen.", Referentin: Mag. Renate Wonaschütz, Pharmazeutin, **Zentrum**, **Feldbach**, **15 Uhr** 

Freitag, 10. Juni ARTE NOAH Tierschutzpreis 2022, Preisverleihung und

Galaabend, Zentrum, Feldbach, 19 Uhr

#### Samstag, 11. Juni

Internationaler Steirer Kren Sonnwendlauf, Zentrum, Feldbach, ab 15.30 Uhr

#### Sonntag, 12. Juni

**Vatertagskonzert** der Artillerie Traditionskapelle Von der Groeben, **Kaserne**, **Feldbach**, **16 Uhr** 

#### **AUERSBACH**

#### Samstag, 9. April

Frühjahrsputz, Dorfhaus, Auersbach, 9 Uhr

#### **GOSSENDORF**

#### Samstag, 14. Mai

Erstkommunion, Dorfplatz, Gossendorf, 10 Uhr

#### Sonntag, 22. Mai

Hl. Messe mit anschließendem Frühschoppen der FF Gossendorf, Rüsthaus, Gossendorf, 9.45 Uhr

#### **LEITERSDORF**

#### Sonntag, 10. April

Hoffest, Kornleitenschenke der Familie Jogl, Leitersdorf, 11 Uhr

#### Samstag, 30. April

Maibaumaufstellen der FF Leitersdorf, Dorfplatz, Leitersdorf, 18 Uhr

#### **RAABAU**

#### Samstag, 9. April

Kinderflohmarkt, Sportplatz, Raabau, 9-11 Uhr

# Statistik Austria Erhebung

Die Statistik Austria führt bis Juni 2022 eine bundesweite Erhebuna über Einkommen und Lebensbedingungen (SILC = Statistics on Income and Living Conditions) durch. Dabei werden Haushalte nach dem Zufallsprinzip ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um

auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben. Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen 15-Euro-Einkaufsgutschein oder eine

Spendenmöglichkeit für das österreichische Naturschutzprojekt "CO2-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr".

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz das Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Nähere Informationen zu SILC erhalten Sie unter: Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien, Tel.: 01/71128-8338 (Mo-Fr 9-15 Uhr), erhebungsinfrastruktur@ statistik.gv.at, www. statistik.at/silcinfo





# Unser Ziel: Bewegung stärkt Körper, Geist und Seele

www.feldbach.gv.at/inbewegung | #BewegungFeldbach

# Vulkanland Frühlingslauf des ASKÖ Rad- und Kulturvereins Leitersdorf

Nach zwei Jahren Pause konnte am 19. März wieder der Vulkanland-Frühlingslauf durchgeführt werden. Leitersdorf wurde erneut zum Laufsport-Mekka. Teilnehmer aus 11 Nationen pilgerten in die wunderschöne Südoststeiermark, um beim Steirischen Laufopening dabei zu sein. Trotz der noch immer angespannten Corona-Lage konnten wieder knapp 1.000 Läufer begrüßt werden. Mit seinem umfangreichen Rahmenprogramm zählt der Vulkanlandlauf mittlerweile zu den schönsten Lauf- und Nordic Walking Events in ganz Österreich. Die Samba Trommler von BATALA Austria, Austropop Live Musik von 2KW, mehrere DJ's auf der Strecke und ORF Sportmoderator Florian Prates trugen zu einer ausgelassenen Stimmung bei. Mit einer Zeit von 1:05:50 lief Amos K. Bett im Halbmarathon über die Ziellinie. Der Weltklasse Athlet aus Kenia vom Team "run2gether" lief das erste Mal außerhalb Afrikas zu seiner persönlichen Bestzeit. Bei den Damen erreichte Karin Rosenberger vom Team Wr. Städtische Graz als Siegerin im Halb-

marathon nach 1:29:44 das Ziel. Unter dem Motto, "Laufen für den Frieden" konnten nicht weniger als € 1.000,- für Menschen in Not gesammelt werden. Die größte Kinderund Jugendgruppe stellte in diesem Jahr das Nachwuchszentrum Mühldorf/Feldbach und übergab ihr Preisgeld von € 100,- direkt in den Spendentopf. Die Veranstalter des ASKÖ Rad- und Kulturvereins Leitersdorf freuen sich schon jetzt auf den nächsten Lauf am 18. März 2023.





# Sportverein Mühldorf

Sportbegeisterte Kinder mit sozialem Engagement

m 19. März nahmen vie-Alle sportbegeisterte Kinder des Fußball Nachwuchszentrums (NWZ) Feldbach/ Mühldorf beim Vulkanland Frühlingslauf in Leitersdorf teil und stellten sogar die zahlenmäßig größte Kindergruppe. Das Engagement der teilnehmenden Kinder wurde vom Veranstalter mit einem Preisgeld belohnt. Nach dem Motto "Laufen für den Frieden" war es für die Kinder und die Verantwortlichen des NWZ Feldbach/Mühldorf selbstverständlich, das Preisgeld als Hilfeleistung zu spenden.

Anmeldungen und Schnuppertrainings beim NWZ Feldbach/Mühldorf sind laufend möglich. Die Trainingstermine sind an den Anschlagtafeln der Sporthäuser in Mühldorf und Feldbach, auf Facebook, Instagram und auf der Homepage ersichtlich. Bei Fragen steht Ihnen auch Jugendleiter Gerald Hödl unter Tel.: 0660/9470300 zur Verfügung.

Die Kinder zeigten nicht nur sportlichen Ehrgeiz, sondern auch soziales Engagement.



#### Kampfmannschaft in der Gebietsliga Süd

Die Mannschaft des Sportverein Mühldorf schloss die Herbstrunde in der Gebietsliga Süd auf dem hervorragenden 3. Platz ab. Somit sind in der Frühjahrsrunde spannende Spiele garantiert und der SV Mühldorf lädt zu den Heimspielen in der Arena Mühldorf herzlich ein. Das erste Heim-

spiel findet am 8. April um 19 Uhr statt, ein weiteres am 30. April um 17 Uhr.

Für das leibliche Wohl der Zuschauer in der Pause und nach dem Spiel sorgt in gewohnter Weise das Team der SV-Kantine und Lampis Hütte.

Mit dem ausgezeichneten 3. Platz startet die Mannschaft des SV Mühldorf in die Frühjahrssaison.



## **Badesaison eröffnet**

Traditionell wird das Feldbacher Freibad am 1. Mai eröffnet und bietet den Besuchern Abkühlung und Erholung über die Sommermonate.

Eine 50 m Wasserrutsche, zwei Beachvolleyballplätze, Tischtennistische, Fußballplatz und Spielgeräte wie Boden-Trampolin, Vogelnestschaukel, Hängematten, Slackline, Kletterparcours sorgen für Bade- und Freizeitspaß. Für Kleinkinder gibt es ein Kinderbecken und eine Spielecke, die zum Spielen, Zeichnen und Lesen einlädt. Bei Schlechtwetter steht das Hallenbad zur Verfügung. Das Hallen- und Freibad ist täglich ab 8 Uhr geöffnet. Für das leibliche Wohl sorgt unser Baderestaurant.

# Österreichische Meisterschaften im Straßengehen

Am 24. April finden die Österreichischen Meisterschaften im Straßengehen in Feldbach statt. Die Meisterschaften werden vom TUS Feldbach durchgeführt, gestartet wird ab 11 Uhr im Freizeitzentrum Feldbach.

Nennungen sind von 18. bis 20. April unter dem ÖLV-Onlinemeldesystem http://oelv.athmin.at möglich.



#### Herzlichen Glückwunsch

**Geburten:** Cumali Yalçin, Ömer Salih Kocak, Adele Lafer, Romy Lafer, Bastian Rauch, Diana Schnepf, Ronja Pleunik, Besra Sözeri

**Eheschließungen:** Tamara und Alexandro Bernsteiner, Sandra und Thomas Kleinschuster, Michaela und Andreas Schober

#### Herzliche Anteilnahme



Sterbefälle: Herbert Pechhacker, 56 Jahre; Manfred Gmoser, 55 Jahre; Helga Fuchsberger, 79 Jahre; Anton Schrei, 50 Jahre; Egon Karf, 82 Jahre; Willibald Politsch, 71 Jahre; Adolf Eicher, 83 Jahre; August Schwarzl, 89 Jahre; Theresia Sporer, 91 Jahre; Ing. Wilhelm Linder, 92 Jahre; Johanna Riegerbauer, 94 Jahre; Friedrich Adler, 51 Jahre; Johann Fuchs, 89 Jahre; Ing. Johann Meier, 83 Jahre; Maria Maurer, 89 Jahre; Alois Fuchs, 71 Jahre; Anna Kleindienst, 97 Jahre; Alois Krachler, 89 Jahre; Alois Höfler, 57 Jahre; Günter Pfann, 74 Jahre; Emma Streißgürtl, 90 Jahre; Berta Pöltl, 92 Jahre; Christine Schaberl, 76 Jahre; Gertrud Fink, 92 Jahre; Andreas Matzhold, 85 Jahre; Hermann Bauer, 66 Jahre; Margaretha Belsky, 88 Jahre

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Den Bereitschaftsdienst erreichen Sie über das Gesundheitstelefon unter Tel.: 1450. Bereitschaftsordinationen finden Sie unter www.ordinationen.st.

#### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Jeweils Samstag, Sonn- und Feiertag von 10-12 Uhr; wer den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst versieht, erfahren Sie unter Tel.: 0316/818111.

#### Bereitschaftsdienst der Apotheken

Apotheke "Zur Mariahilf" Hauptplatz 15, Tel.: 2236-0 Leonhard Apotheke Schillerstraße 26, Tel.: 5318 Vulkanland Apotheke Industriepark 11, Tel.: 67032

Arzneimittelhotline: Tel.: 1455
Der Wechsel erfolgt je-

weils Freitag um 18 Uhr.

01.04.-08.04. Vulkanland 08.04.-15.04. Leonhard 15.04.-22.04. Mariahilf 22.04.-29.04. Vulkanland 29.04.-06.05. Leonhard 06.05.-13.05. Wulkanland 20.05.-27.05. Leonhard 27.05.-03.06. Mariahilf 03.06.-10.06. Vulkanland 10.06.-17.06. Leonhard

#### Feldbacher Gesundheitsseite

Unter www.feldbach.gv.at/gesund finden Sie umfassende Informationen zu allen Gesundheitsinstitutionen, Ärzten, Apotheken, dem LKH Feldbach und vielem mehr.



#### **Geschlechtsspezifische Formulierung (Gendern)**

Aus Gründen der Lesbarkeit wird in der Gemeindezeitung darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

#### Impressum/Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

Neue Stadt Feldbach – Die Zeitung/Mitteilungsblatt des Bürgermeisters und der Stadtgemeinde/Blattlinie: Informationen zum Gemeindegeschehen und amtliche Mitteilungen/Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Feldbach, Hauptplatz 13, 8330 Feldbach, Tel.: 03152/2202-0, stadtgemeinde@feldbach.gv.at, www.feldbach.gv.at/vertretungsbefugtes Organ: Bgm. Ing. Josef Ober/Unternehmensgegenstand: sämtliche Agenden einer Gebietskörperschaft mit dem Recht auf Selbstverwaltung, Verwaltungssprengel und selb-

ständiger Wirtschaftskörper/Redaktion: Bgm. Ing. Josef Ober, StADir. Dr. Michael Mehsner, Silvia Nagy, Pia Baumkirchner, Daniela Bratschitz, Elisabeth Haidinger, Gabriele Hauer, Ingrid Herbst, Annemarie Luttenberger, Bettina Mackowski, Andrea Meyer, Florian Puchas, Jürgen Puntigam, Beatrice Strohmaier, Martina Sundl, Evelyn Vollstuber/Auflage: 7.800/Erscheinungsweise: 10 x pro Jahr/Copyright: keine Verwendung von Inhalten ohne Zustimmung der Redaktion/Druck: Druckhaus Scharmer GmbH

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 18. Mai 2022



Gedruckt nach der Richtlinie "Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens, Druckhaus Scharmer, UW-Nr. 950

FELDBACH DIE KULTURSTADT

präsentiert



# a hard year's spring

FESTIVAL FÜR MUSIK ZUR ZEIT

27|4|22, 19.30 <mark>UH</mark>R KUGELMÜHLE

OSKAR HAAG FRAEULEIN ASTRID

29|4|22, 19.30 UHR STADTPFARRKIRCHE

CHRIS ECKMAN FRANZISKA HATZ

30|4|22, 20.30 UHR STADTPFARRKIRCHE

**FLO TRUMMER** 

Das Land
Steiermark

27-30 4 2022

www.feldbach.gv.at/kulturstadt

Tickets: Kulturbüro, Franz-Seiner-Gasse 2, Tel.: 03152/2202-310 bzw. -311, kultur@feldbach.gv.at, BürgerInnenservice, Feldbach, Kirchenplatz 2 und Ö-Ticket